ORTENBERG im Blick

AMTSBLATT
DER GEMEINDE ORTENBERG

65. Jahrgang | Freitag, 25. Oktober 2019 | Nr. 43

Tanztee und Tonfilm

Sonntag, 27. Oktober 2019

um 16:00 Uhr

Schlossberghalle Ortenberg

Saalöffnung 15:00 Uhr

Eintritt: 7,00 €

Im Anschluss an das Konzert spielt

Peter Rusmich

zum Tanz auf

Gesangverein Sängerbund 1862 Ortenberg e.V.

Verantwortlich für die Titelseite ist der Gesangverein Ortenberg.

Herausgeber: Gemeinde Ortenberg, Tel. 07 81 / 93 35-11, Fax 07 81 / 93 35-40
valentina.lang@ortenberg.de
Verantwortlich für die amtlichen Mitteilungen: Bürgermeister Markus Vollmer
Öffnungszeiten Bürgermeisteramt:
Montag - Freitag 8 - 12 Uhr, Mittwoch 8 - 12 Uhr und 14 - 19 Uhr

VERLAG und private ANZEIGEN
ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH
Marlener Str. 9, 77656 Offenburg
Tel. 0781 / 504-14 55, Fax 0781 / 504-1469
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

Amtliche Mitteilungen

Die Gemeinde gratuliert

25.10.38	Idelhauser Alfred, Im Muhrfeld 33	81 Jahre
27.10.43	Tränkle Liselotte, geb. Litterst, Im Muhrfeld 12	76 Jahre
27.10.40	Schäfer Ludwig, Obere Steine 12	79 Jahre

Nach § 50 des Bundesmeldegesetzes (seit 01.11.2015 in Kraft) ist die Veröffentlichung von Alters- und Ehejubiläen grundsätzlich nur bei „runden“ und „halbrunden“ Jubiläen zulässig und nur, wenn die betroffene Person der Veröffentlichung nicht widersprochen hat.
Alle hier genannten Personen haben einer Veröffentlichung ausdrücklich zugestimmt.

Dorfhelferinnenstation Ortenberg

DER NOTFALL IST LÖSBAR

... Sie sind als Hausfrau oder Hausmann verantwortlich für Kinder und Haushalt und sind krank?

... Sie müssen wegen Risikoschwangerschaft liegen?

... Sie sollen ins Krankenhaus, wissen aber nicht wohin mit den Kindern?

... Sie kommen gerade aus der Klinik, fühlen sind aber noch schwach?

... Ihr Partner schafft es nicht Ihre Aufgaben in Haus und Hof zu übernehmen, während Sie krank sind?

... Sie würden gerne zur Kur gehen, aber Ihre Kinder sind noch unter 12 Jahre?

Dann sollten Sie jetzt mit Ihrem Arzt sprechen. Sie brauchen eine Hilfe für Ihre Familie und Sie können sie auch bekommen. Ihr Arzt stellt eine Krankmeldung aus, die Sie anschließend der Krankenkasse vorlegen. Gibt die Krankenversicherung grünes Licht und übernimmt die Kosten, wenden Sie sich an die Einsatzleitung Barbara Armbruster Zell a. H. 07835/631284

BLHV

Der nächste Spechstag des BLHV findet am Mittwoch, 30.10.2019 von 9:00 bis 12:00 Uhr in Offenburg, Franz-Ludwig-Mersy-Str. 5 statt.

Geänderter Redaktionsschluss

Wegen des Feiertags „Allerheiligen“ am 1. November verschiebt sich in der kommenden Woche (KW 44) der Redaktionsschluss für das Amtsblatt auf Dienstag, 29 Oktober 2019, 10:30 Uhr.
Wir bitten um rechtzeitige Abgabe der Beiträge.

Informationen aus dem Gemeinderat

Am vergangenen Montag, dem 21. Oktober 2019 hat der Gemeinderat in der öffentlichen Gemeinderatssitzung die nachfolgenden Punkte beraten und beschlossen.

1. **Einwohnerfragestunde**
   In der Einwohnerfragestunde wurden Anfragen an die Verwaltung vorgetragen und auch beantwortet.

2. **Bauanträge**
   Dem Gemeinderat lagen fünf Bauanträge zur Entscheidung über das gemeindliche Einvernehmen und ein Antrag im Kenntnissgabeverfahren vor. In einem Fall (Neubau einer Wohnhaussiedlung aus 5 Reihenhäuser und einem Doppelhaus in der Bruchstraße) konnte das Einvernehmen nach § 36 BauGB nicht erteilt werden, da die beantragte Bebauung in mehreren Punkten den Festsetzungen des Bebauungsplanes widersprach. Die Entscheidung über ein Vorhaben in der Rothgase wurde vertagt.
   Zu den anderen Anträgen wurde den Baugesuchen zugestimmt und das bauplanungsrechtliche Einvernehmen erteilt. Darunter befand sich auch der Antrag für das Nachfolgeobjekt des ehemaligen Raiffeisen-Anwesens. Mit diesem Projekt beschäftigt sich der Gemeinderat seit vielen Jahren. Das Anwesen wurde durch die Gemeinde im Wege der Ausübung eines Vorkaufsrechtes erworben und ist als Projektentwicklungsobjekt Bestandteil des Sanierungsverfahrens „Ortskernerneuerung“. Im Rahmen eines Wettbewerbs ging der Zuschlag vor zwei Jahren an die ORBAU GmbH. Diese hat nun in mehreren Stufen zusammen mit der Gemeinde ein Neubauprojekt geplant, das auch den Vorstellungen und Festsetzungen der Gemeinde entspricht: Das gesamte Gebäude ist gegenüber dem bisherigen deutlich nach Westen von der Straße abgerückt, so dass zwischen dem neuen gegenüberlie-

Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:
ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg
Telefon: 07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de/www.anb-reiff.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr

Zustellprobleme: Tel. 0781/504-5566, anb.zustellung@reiff.de

Aboservice: Tel. 0781/504-5566, anb.leserservice@reiff.de

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:
Frau Silke Wickert
Telefon: 07 81 / 5 04-14 52
Telefax: 07 81 / 5 04-14 69
E-Mail: silke.wickert@reiff.de

genden Wohn- und Geschäftshaus und hier nach der Neugestaltung der Hauptstraße eine weite, platzartige Freifläche entstehen wird. Im Erdgeschoss des Objektes befinden sich Gewerbeflächen, für jede Wohneinheit werden zwei Stellplätze in einer Tiefgarage nachgewiesen.
Dem markanten Gebäude wird eine ortsbildprägende Funktion zukommen und zu einer Belebung des Ortskerns beitragen.

3. Vorstellung des Integrationsmanagements

2017 wurde in Baden-Württemberg der Pakt für Integration geschlossen – zwischen Landesregierung, dem Städtetag und den Kommunen. In der Folge haben sich die Gemeinden Gengenbach, Ohlsbach, Berghaupten und Ortenberg vertraglich vereinbart, gemeinsam zuerst eine Vollzeitstelle und ab dem 01.04.2018 zwei Vollzeitstellen für die Arbeit der Integrationsmanager zur Verfügung zu stellen und das Integrationsmanagement dem Caritasverband Offenburg-Kehl e.V. zu übertragen.
Andreas Hillebrandt, Fachbereichsleiter Soziale Dienste und Jessica Thon, Integrationsmanagerin stellten vom Caritasverband Offenburg-Kehl e.V. in der Sitzung die bisherige Arbeit vor und gaben einen Ausblick.
Drei Mitarbeiter/innen betreuen vornehmlich geflüchtete Menschen, die in der Anschlussunterbringung der jeweiligen Gemeinde gemeldet sind. Seit Beginn des Integrationsmanagements betreuen die Mitarbeiter/innen des Caritasverbandes in Absprache mit den Kommunen aber auch alle die, die zwar nur eine Duldung haben, aber trotzdem auf Hilfe angewiesen sind. So sind in Ortenberg in 15 Monaten insgesamt ca. 50 Personen in ca 380 Beratungsterminen betreut worden.
Anlaufstelle sind in Ortenberg, Ohlsbach und Berghaupten jeweils die Rathäuser mit Sprechstunden, in Gengenbach befindet sich das Integrationsmanagement neben dem Familien- und Seniorenbüro.
Der Bürgermeister und die Fraktionen im Gemeinderat bedankten sich für die gute Zusammenarbeit.

4. Ortskernerneuerung: Landessanierungsprogramm - Aufstockungsantrag

Aus Mitteln des Landessanierungsprogrammes wurden bisher insgesamt 1.600.000 EUR staatliche Fördermittel für die Ortskernerneuerung bewilligt.
Die Sanierungsziele werden intensiv verfolgt: Stärkung und Belebung des bestehenden Ortszentrums unter Bewahrung des gewachsenen Ortsbildes, Schaffung zeitgemäßer Wohnverhältnisse, damit verbunden Steigerung der Energieeffizienz und Anpassung vorhandener Strukturen an den demografischen Wandel. Wesentliche Projekte, die sich im vergangenen Jahr konkretisiert haben, sind die Neugestaltung der Ortsdurchfahrt unter Einbindung der Bürger, die Projektentwicklung Hauptstraße 61 (Wohn- und Geschäftshaus), die Gemeinbedarfseinrichtung im Seniorenzentrum und die Verlegung des Bauhofes. All diese Projekte werden zur Neudefinition der Ortsmitte beitragen. Über das gesamte Gebiet hinweg werden private Erneuerungen realisiert.
Nach der Freigabe der Ortsumfahrung im Sommer 2017 liegt die Neugestaltung der Verkehrsanlagen Ortsdurchfahrt mit dem Ziel der Erhöhung der Aufenthaltsqualität im Fokus. Die neue Zufahrt zum Dorfplatz und der nördliche Abschnitt (Offenburger Straße) konnten bereits umgesetzt werden. Der weitaus anspruchsvollste Teil – vom Bühlweg bis zum Burgweg – steht nun an und soll zusammen mit dem Kirchplatz und der Grünanlage beim Kriegerdenkmal Anfang 2020 begonnen werden.

Auf einen Blick

Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst / Notarzt	112
Ärztlicher Notfalldienst	116 117
Zahnärztlicher Notruf	0180 - 32 22 55 51 1
Giftnotruf (Uni-Klinik FR)	0761 - 27 04 - 361

Notfallnummern

Wasserversorgung

Wassermeister Ralph Langer	0170 - 34 09 90 4
Stell. Wassermeister Klaus Riehle	0171 - 95 15 87 6

Abwasserbeseitigung

Abwasserzweckverband	0781 - 24414

Krankenhaus

Ortenau Klinikum Offenburg-Kehl	0781 - 47 2 - 0

Apotheken-Bereitschaftsdienst

25.10.2019	Burda-Park, Kronenplatz 1, Offenburg, Tel. 0781/94848870
26.10.2019	Zunsweier, Am Kirchberg 2, OG-Zunsweier, 0781/53456
27.10.2019	Haaß, Am Schillerplatz, Offenburg, Tel. 0781/9359-0
28.10.2019	Marien, Hauptstr. 73, Schutterwald, Tel. 0800/0001940
29.10.2019	Löwen, Wilhelmstr. 9, Offenburg, Tel. 0781/36141
30.10.2019	Stadt, Hauptstr. 43, Offenburg, Tel. 0781/9193590
31.10.2019	Haaß, Ortenberger Str. 13, Offenburg, Tel. 0781/91933500

Gemeindeverwaltung Ortenberg

Zentrale	0781-9335-0
Bürgerbüro, Amtsblatt	0781-9335-11
Bürgerbüro, Renten	0781-9335-12
Steueramt	0781-9335-13
Gemeindekasse	0781-9335-14, 0781-9335-18
Rechnungsamt, Grundbucheinsichtsstelle	0781-9335-15
Hauptamt, Bauamt, Standesamt	0781-9335-23
Ordnungsamt, Hallenvermietung, Friedhofsverwaltung	0781-9335-24
Sekretariat	0781-9335-25
Telefax	0781-9335-40
E-Mail	gemeindeverwaltung@ortenberg.de
Internet	www.ortenberg.de
Förster: Peter Zink	0170-9002117
Stellvertr. Förster	0162-2535727
Jagdpächter, Florian Schüle	0170-4194605
Polizeiposten Gengenbach	07803/966210

Allgemeine Öffnungszeiten

Montag – Freitag	08:00 – 12:00 Uhr
Mittwoch	08:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 19:00 Uhr

Schule

Von-Berckholtz-Schule	0781 - 33 06 7
Hausmeister	0160 - 97784294

Kindertagesstätte

Kindertagesstätte St. Elisabeth	0781 - 31 37 6

Kirche

Katholisches Pfarramt St. Bartholomäus	0781 - 32 17 3
Ev. Pfarramt Auferstehungsgemeinde	0781 - 31 10 9

Soziales

Dorfhelferinnenstation Einsatzleitung:

Barbara Armbruster	07835 - 63 12 84
SoNO, Werner Kolb	0781 - 97 06 33 00

Abfallabfuhr

Hotline für Abfallgebühren und Behälterbestellungen	0781/805-6000
Infotelefon	0781 - 80 59 60 0

Donnerstag, 31.10.2019	gelber Sack
Mittwoch, 06.11.2019	Grünabfall (s. auch Abfallkalender)

Kork- und Batteriesammelstelle **Rathaus**

Nach aktuellem Stand betragen die Ausgaben für alle im Sanierungsprogramm abgebildeten Maßnahmen abzügl. der Einnahmen aus Veräußerungserlösen 5.430.128 EUR. Es zeigt sich, dass die zur Verfügung stehenden Fördermittel für die geplanten kommunalen und privaten Maßnahmen bis zum Ende der Sanierungsmaßnahme im Jahr 2022 nicht ausreichen werden. Nachdem bereits für das Programmjahr 2018 ein Aufstockungsantrag bewilligt wurde (600.000 EUR) sollen die Fördermittel um 1.670.077 EUR auf insgesamt 3.270.077 EUR aufgestockt werden.
Der Gemeinderat beschloss die Einreichung des Aufstockungsantrags für das Landessanierungsprogramm für das Programmjahr 2020.

5. Ortskernerneuerung: Gestaltungsentwurf Hauptstraße Pflastermarkierungen für Parkplätze
In den Sitzungen am 19. November 2018, 20. Mai 2019 und 23. September 2019 hat der Gemeinderat hinsichtlich der Gestaltungsplanung der Ortsdurchfahrt zwischen Bühlweg und Kronekreisel etliche grundlegende Entscheidungen getroffen. Auf die dortigen Beratungen wird verwiesen.
Zu entscheiden gilt noch die Kennzeichnung der Parkplatzflächen (Weiße Linien, weiße Ecken, anderes Pflaster, Markierungsnägel).
Das Büro Zink hat zwischenzeitlich wie beauftragt, zwei weitere Vorschläge für die Pflastervariante unterbreitet. Beide Varianten stellen die Kennzeichnung der Parkplätze durch Verlegung andersfarbiger Steine dar. Der eigentliche Pflasterverbund wird damit fortgeführt. Eine Kennzeichnung mit Markierungsfarbe ist in gleicher Art jedoch auch ohne Zuschnitt der Pflastersteine möglich.
Die Kennzeichnung durch Markierungssteine erfordert einen Zuschnitt der hieran anschließenden Pflastersteine.
Der Gemeinderat entschied sich nach Diskussion mehrheitlich für die Variante der weißen Ecken durch oberflächiges Auftragen mit Markierungsfarbe auf die Pflastersteine.

6. Bekanntgabe von Beschlüssen aus den letzten nichtöffentlichen Sitzungen
In der Sitzung am 24. September 2019 hat der Gemeinderat folgende Beschlüsse gefasst:
- Personalentscheidung: Einstellung eines neuen Bauhofleiters
- Grundsätzliche Zustimmung zum Einbau einer Spiegelwand in die Schul-Gymnastikhalle

7. Verschiedenes/Mitteilungen
Der Bürgermeister informierte über folgende Punkte:
- Die nächste ordentliche Sitzung des Gemeinderates findet voraussichtlich am 18. November 2019 statt.

- Leuchtenauswahl
  Für die Auswahl der Straßenlampen in der Hauptstraße und auf dem Kirchplatz wird es im Laufe der nächsten Wochen einen Bemusterungstermin auf dem Kirchplatz geben. Hierzu wird auch die Öffentlichkeit eingeladen. Der Termin steht noch nicht fest, wird aber zeitnah bekannt gegeben werden.

- Volksbegehren
  Wie aus den Medien bekannt, haben in der vergangenen Woche die Initiatoren des Volksbegehrens dem Eintritt in Verhandlungen zugestimmt, nachdem die Landesregierung ein Eckpunktepapier für eine gesetzliche Regelung der Materie, die aber auch die Interessen der Landwirtschaft angemessen berücksichtigt, vorgelegt hat. Vom Ergebnis der Verhandlungen machten sie ihre Entscheidung abhängig, ob der Antrag für das Volksbegehren zurück gezogen wird.
  Zumindest ist nun die Möglichkeit eröffnet, gemeinsam mit allen Beteiligten nach Lösungen zu suchen. Die konkrete Gefahr, dass die Entwicklung einen Automatismus mit einem untragbaren Ergebnis ausgelöst hätte, ist nun deutlich geringer. Damit ist nun genau diejenige Entwicklung eingeschlagen, die der Gemeinderat mit seiner Resolution vom 23. September 2019 gefordert hat.

- Festhalle
  Die Fliesenarbeiten, Elektroarbeiten, Fenster, Decke sind fertig und in den letzten Tagen wurde der neue Bodenbelag aufgebracht. Nun dürfen die Räume eine Woche nicht betreten werden. Anschließend kommen noch die Türen und das Rolltor, Maler, Kälteanlage und natürlich die Kücheneinrichtung. Die Arbeiten sollen am 6. November abgeschlossen sein.

- Bauhof
  Im neuen Bauhof sind viele Gewerke abgeschlossen. Derzeit wird die Innenausstattung erstellt. Noch ausstehend ist der Waschplatz und die Außenanlage. Sobald die Regale geliefert und eingebaut sind, wird das Lager der Wasserversorgung vom ehemaligen Raifeissenlager umziehen.

- Beschaffung Gabelstapler
  Auf den in der letzten Sitzung vertagten TOP wurde verwiesen. Da der neue Bauhof gegenüber dem bisherigen im gesamten Hallenbereich eine zweite Lagerebene aufweist, ist anstelle eines stationären Kettenzugs ein Gabelstapler zu beschaffen. Zwischenzeitlich lagen mehrere Angebote auf dem Gebrauchtmarkt vor. Der Gemeinderat erteilte der Verwaltung die Ermächtigung, zusammen mit der Bauhofleitung im Rahmen des Haushaltsplanansatzes einen gebrauchten Stapler zu beschaffen.

- Vermietung der Festhalle an politische Parteien
  Immer wieder gibt es Anfragen für die Festhalle zur Durchführung von parteipolitischen Veranstaltungen. Der Gemeinderat bestätigte die bisher geübte Praxis, wonach keine der im Landtag oder im Bundestag vertretenen Parteien grundsätzlich von einer Anmietung ausgeschlossen wird.

8. Wünsche und Anträge
Aus der Mitte des Gemeinderates wurden einige Wünsche und Anfragen vorgebracht.

Im Anschluss fand eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Die Einsichtnahme in die Niederschriften über die öffentlichen Sitzungen ist den Einwohnern gestattet (§ 38 Absatz 2 Satz 4 der Gemeindeordnung). Dies ist im Bürgermeisteramt jederzeit während der Öffnungszeiten oder nach Terminvereinbarung möglich.

Mitteilungen Landratsamt Ortenaukreis

Amtliche Bekanntmachungen
Vollsperrung der Bundesstraße B415 im Bereich des Schönberg vom Montag, 11. November 2019, bis einschließlich Samstag 16. November 2019, aufgrund von

unaufschiebbar notwendigen Verkehrssicherungsmaßnahmen am Waldbestand.
Die Bundesstraße B415 ist im Zeitraum von Montag, 11. November 2019, bis einschließlich Samstag, 16. November 2019, im Bereich zwischen dem Seelbacher Kreisverkehr und der Abzweigung auf die B33 bei Biberach voll gesperrt. Der Zugang zu der Burg Hohengeroldseck über die B415 ist daher ebenfalls nicht möglich. Der Parkplatz unter der Burg Hohengeroldseck ist gesperrt.
Grund für die Sperrung sind unaufschiebbare Verkehrssicherungsmaßnahmen am Waldbestand entlang der B415. Insbesondere aufgrund der durch die Trockenjahre 2018/ 2019 verursachten Schäden am Waldbestand besteht dringender Handlungsbedarf um die Sicherheit der Verkehrsteilnehmenden entlang der B415 zu gewährleisten. Das Amt für Waldwirtschaft und das Straßenbauamt bitten alle Betroffenen um Verständnis.

Eine Umleitung über Lahr/ Offenburg beziehungsweise das Schuttertal wird eingerichtet. Die Anwohnenden werden separat über alternative Zufahrtsmöglichkeiten zu ihren Grundstücken informiert.

Donnerstags in der Ortenau – Genuss mit allen Sinnen
Der „Donnerstag in der Ortenau" ist der beliebte Event-Tag im Kreisgebiet, der in diesem Jahr bereits in die neunte Runde geht! Die vielfältigen Veranstaltungen von März bis Dezember laden dazu ein, die kulinarischen und kulturellen Besonderheiten der Region zu entdecken.

Am 31. Oktober finden folgende Veranstaltungen statt:

Lautenbach: Vesperwanderung auf dem Lautenbacher Hexensteig
Erkunden Sie den neuen Hexensteig mit Hexenhäuschen und genießen Sie entlang der 15 Kilometer langen Wanderstecke an vier Stationen ein typisches Schwarzwälder Vesper. Treffpunkt ist um 8.30 Uhr am Gasthof „Zum Kreuz", Hauptstr. 66, 77794 Lautenbach. Die Tour kostet 45,00 Euro. Infos und Anmeldung unter Telefon 07802 82600 oder info@ renchtal-tourismus.de.

Lahr/Schwarzwald: Chrysanthema – da blüht Dir was
Erleben Sie bei den öffentlichen Führungen spannende Einblicke hinter die Kulissen der Chrysanthema. Zum Abschluss kosten Sie die kulinarische Raffinesse der Speisechrysantheme. Treffpunkt ist um 13.30 Uhr beim Rathausplatz 4, Portal Rathaus 2, 77933 Lahr. Die Führung kostet 4,00 Euro. Infos erhalten Sie beim Stadtmarketing Lahr.

Oberharmersbach: Naturerlebnis: Alpaka-Trekking-Tour mit Lagerfeuer
Zusammen mit den Alpakas und Lamas von Rebland-alpakas wandern wir zwischen Oberharmersbach und Zell. Unterwegs lassen wir uns ein „Schmankerl" am Lagerfeuer schmecken. Treffpunkt ist um 14 Uhr, Rebland-alpakas, Hippersbach 5, 77736 Unterharmersbach. Die Kosten betragen 30,00 Euro, Kinder von 6 bis 11 Jahre 15,00 Euro, Kinder bis 5 Jahre frei. Infos und Voranmeldung bis zum 29. Oktober 2019 unter Tel. 07837 277 oder tourist-info@oberharmersbach.net; max. 10 Teilnehmer ab 6 Jahren.

Gengenbach: Offene Weinprobe mit Kellerführung
Genießen Sie die prämierten Weine der Weinmanufaktur Gengenbach-Offenburg und wählen Sie den Ort einfach selbst. Verkostung und Kellerführung in Gengenbach sowie in Zell-Weierbach (Zeller Abtsberg). Treffpunkt ist um 17 Uhr, in der Weinmanufaktur Gengenbach-Offenburg eG, Am Winzerkeller 2, 77723 Gengenbach bzw. in der Vinothek mit historischem Keller Zeller Abtsberg, Schulstr. 5, 77654 Offenburg/ Zell-Weierbach. Die Kosten betragen 6,00 Euro pro Person. Infos und Anmeldung bis zum Vortag unter Telefon 07803 96580, max. 10 Personen.

Neuried: Erkältungszeit: Heimischer Kräutertee aus dem Bauerngarten
Zusammen mit der Phythopraktikerin und Anbauerin der Kräutermanufaktur Ottenheim lernen Sie heimische Teekräuter aus dem Bauerngarten kennen. Es werden Tees der Kräutermanufaktur und kleine Kräuterköstlichkeiten gereicht. Treffpunkt um 18 Uhr beim Kräuterwerkhof, Heerstr. 7, 77743 Ichenheim. Die Kosten betragen 15,00 Euro. Voranmeldung bis zwei Tage vor der Veranstaltung unter Tel. 07807 958302 oder manubaas@web.de.

Werden Sie DORT-Veranstalter im Jubiläumsjahr 2020!
Kennen Sie besondere Ecken und Plätze oder außergewöhnliche Persönlichkeiten im Ortenaukreis, die den meisten vielleicht noch unbekannt sind oder haben Sie selbst Freude daran Ihr Wissen zu teilen? Was versteckt sich in Ihrem Hinterhof und was begeistert Sie in Ihrem Beruf oder in Ihrer Freizeit? Dann melden Sie sich gerne bei uns und werden Teil der DORT-Veranstaltungsreihe im Jubiläumsjahr 2020!

Egal ob Privatperson, Vereinsgruppen oder Kommunen, alle Veranstaltungen rund um Kulinarik und Kultur sind willkommen.
Interesse geweckt? Dann melden Sie sich bei der Tourismusabteilung des Landratsamtes Ortenaukreis unter tourismus@ortenaukreis.de oder unter Telefon 0781 8051727.

Kindern ein Zuhause auf Zeit bieten
Jugendamt sucht Bereitschaftspflegefamilien
Das Jugendamt im Landratsamt Ortenaukreis sucht Fachkräfte, die bereit sind, Kinder – vom Säugling bis zum Jugendlichen – ,die aus einer Krisensituation kommen, für einige Tage bis zu mehreren Wochen in ihrer Familie aufzunehmen. Das Jugendamt bietet fachliche Vorbereitung, Begleitung, Gruppensupervision und Fortbildung sowie ein angemessenes Pflegegeld als Vergütung.
Voraussetzung für die Bereitschaftspflege ist, dass einer der Eltern Erzieher/in ist oder eine andere pädagogische Ausbildung, evtl. auch im Bereich der Kinderkrankenpflege, vorweisen kann und nicht oder nur geringfügig berufstätig ist. Zudem sollten folgende Rahmenbedingungen und Eigenschaften der Pflegeeltern gegeben sein:

- hohes Maß an Einfühlungsvermögen, Offenheit, Belastbarkeit und Flexibilität
- Freude am Umgang mit Kindern und praktische Erziehungserfahrung,
- Bereitschaft der gesamten Familie, ein Kind aufzunehmen,
- Bereitschaft für die Zusammenarbeit mit der Herkunftsfamilie sowie
- Bereitschaft für die Zusammenarbeit mit dem Jugendamt in der Perspektivklärung.

Die Pflegestellenkoordinatorin im Jugendamt des Landratsamts Ortenaukreis, Frau Bruder, freut sich auch Ihre Kontaktaufnahme unter Telefon 0781 805 9761, Fax 0781 805 9777 oder via E-Mail unter pflegestellenkoordination@ ortenaukreis.de.

Deponien und Wertstoffhöfe öffnen mit Beginn der Winterzeit erst um 8 Uhr

Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis teilt mit, dass die Deponien und Wertstoffhöfe mit Beginn der Winterzeit (MEZ) ab Montag, 28. Oktober 2019, morgens erst wieder um 8 Uhr öffnen. Die Mittagspause von 12:30 bis 13 Uhr und das Ende der Öffnungszeiten um 16:45 Uhr (samstags um 13 Uhr) bleiben unverändert.

Alle Öffnungszeiten sind auf der Rückseite des Abfallabfuhrkalenders zu finden oder können auf der Internetseite der Abfallwirtschaft www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de unter „Abfallannahmestellen" nachgelesen werden.

Was tun mit Herbstlaub? - Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis gibt Tipps

Laub aus dem Hausgarten kann auf den Abfallanlagen des Ortenaukreises, die Grünabfälle annehmen, kostenlos abgegeben werden. Dies gilt auch für die Grünabfallsammelstellen der Gemeinden sowie die acht Kompostierungsanlagen im Ortenaukreis, teilt der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis mit. „Laub aus dem Hausgarten kann auch bei der Anfang November beginnenden Grünabfallsammlung zur Abfuhr bereitgestellt werden. Das Laub muss in offenen, nicht zugebundenen Säcken oder sonstigen geeigneten Gefäßen an die Straße gestellt werden. Die Säcke und Gefäße werden bei der Abfuhr entleert und bleiben am Grundstück. Die „Gelben Säcke" dürfen dazu nicht verwendet werden", informiert Abfallberater Johann Georg Kathan. Selbstverständlich kann Laub auch über die Graue Tonne entsorgt werden. In der Mechanisch-Biologischen Abfallbehandlungsanlage in Ringsheim wird daraus Biogas gewonnen, das dann zur Erzeugung von Strom und Fernwärme genutzt wird. Das Laub wird also auch auf diesem Weg vollständig verwertet.

Gartenbesitzern rät Kathan, Laub im eigenen Garten zu verwerten. „Die Zugabe von Laub bei der Kompostierung von Küchenabfällen während des Winters sorgt für eine bessere Durchmischung des Kompostes. Mit Laub abgedeckte Beete sind über den Winter vor Bodenerosion und Verschlämmung geschützt. Zudem finden Kleinlebewesen, die im Frühjahr sofort wieder das Bodenleben aktivieren, in der Laubschicht gute Überwinterungsmöglichkeiten", erklärt Kathan. Größere Mengen von Laub könnten auch unter Bäumen und Sträuchern als Mulchschicht verteilt werden.

Diese und weitere Tipps stehen in der Kompostfibel des Ortenaukreises. Diese kann unter www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de im Menüpunkt „Formulare und Infothek" angesehen oder ausgedruckt werden.

Anschriften, Telefonnummern und Öffnungszeiten der Annahmestellen können ebenfalls auf der Internetseite nachgelesen werden. Die Öffnungszeiten der Abfallanlagen des Ortenaukreises sind auch auf der Rückseite des Abfallabfuhrkalenders zu finden.

Für weitere Fragen stehen die Abfallberater des Eigenbetrieb Abfallwirtschaft unter Tel. 0781 805-9600 oder per E-Mail: abfallwirtschaft@ortenaukreis.de gerne zur Verfügung.

Traditionelles Herbst- und Schlachtfest im Freilichtmuseum Vogtsbauernhof

Samstag, 26. Oktober, 11 bis 17 Uhr, Lichtstube ab 18 Uhr
Sonntag, 27. Oktober, 11 bis 17 Uhr

Gutach – Mit dem Herbst- und Schlachtfest läutet das Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof in Gutach am letzten Oktoberwochenende traditionell die kalte Jahreszeit ein. Leckere Schlachtplatte, ein Thementag zur Vorratshaltung und der Beginn des Herbstferienprogramms lädt die Besucher zu einer Reise in eine Zeit, zu der Kühlschrank und Supermarkt noch eine Seltenheit waren. Die Lichtstube am Samstagabend mit der Gruppe „Owemärk" verspricht unterhaltsame Stunden mit Musik und Mundart.

In der gemütlichen Falkenhofstube können die Museumsgäste am Samstag und Sonntag, 26. und 27. Oktober, zwischen 11 und 16 Uhr frische Schlachtplatte verköstigen. An beiden Tagen erfahren die Besucher zudem bei Vorführungen wie Einkochen, Einmachen, Dörren und Krauthobeln, wie die Schwarzwaldbauern sich früher auf den langen Winter vorbereiteten.

Samstag, den 26. Oktober, findet um 13 Uhr ein Informationsgespräch zum Thema „Die Hausschlachtung – ein Weltkulturerbe?" statt. Agraringenieur Dr. Arnulf Tröscher aus Weinheim hält in seinem Vortrag ein Plädoyer für den Erhalt einer ländlichen Tradition, die es schon fast nicht mehr gibt. Für die musikalische Umrahmung des Tagesprogramms sorgen die Grenzgänger aus Schenkenzell von 11 bis 14 Uhr auf dem Museumsgelände.

Zur stimmungsvollen Lichtstube um 18 Uhr im Falkenhof begrüßt das Freilichtmuseum in diesem Jahr die Gruppe „Owemärk" aus Willstätt. Die Kranzlers Hubertus Kahl an der Gitarre und dem Akkordeon und Stefan Berg mit dem Kontrabass sind bekannt für ihre alemannische Mundart. Mitsingen und mitschunkeln ist ausdrücklich erlaubt und eine ausgelassene Stimmung ist garantiert. Der Eintritt ist der ermäßigte Eintrittspreis von 9 Euro. Aufgrund der beschränkten Sitzplätze in der Stube des Falkenhofs wird um eine Voranmeldung unter Telefon 07831-93 560 gebeten.

Sonntag, der 28. Oktober, steht ebenfalls im Zeichen der traditionellen Vorratshaltung. Neben zahlreichen Vorführungen gibt auch die freie Sonderführung „Der kluge Mann schafft Vorrat an" Einblick in die Haltbarmachung von Lebensmitteln in früherer Zeit. Museumsmitarbeiter Hans Deusch erklärt um 11 Uhr beim Rundgang über das Museumsgelände die traditionellen Methoden und Möglichkeiten der Aufbewahrung und Konservierung von Lebensmitteln. Für die musikalische Umrahmung des Tagesprogramms sorgen wieder die Grenzgänger aus Schenkenzell.

Von 11 bis 17 Uhr findet im Seminarraum des Hermann-Schilli-Hauses ein Offenes Spinntreffen statt.

Zum Beginn des Herbstferienprogramms am Sonntag können die kleinen Museumsgäste gleich an zwei Aktionen teilnehmen. Von 11 bis 16 Uhr werden zum einen Kürbisse aus buntem Stoff genäht. Zum anderen wird Senf hergestellt. Das museumspädagogische Team hilft den Kindern bei der richtigen Gewürzmischung, damit es ganz besonders gut schmeckt. Der selbstgemachte Senf kann direkt mit einem Würstchen probiert werden. Auch beim Nähen, Stopfen und Kleben der Kürbisse geht das Museumsteam zur Hand, um einzigartige Herbstdekoration herzustellen.

Altes Handwerk im Original rundet das Herbst- und Schlachtfest ab. Am Samstag, 26. Oktober, und Sonntag, 27. Oktober, können die Besucher zwischen 11 und 17 Uhr den Korbflechter und die Spinnerin erleben. Am Samstag zeigt auch der Schnefler seine Arbeit. Sonntags ist zusätzlich die Schnapsbrennerin zu Gast. Außerdem können die Besucher am Sonntag in der Stube des Tagelöhnerhauses beim traditionellen Kartenspiel Cego zusehen.

Hintergrundinformation

Das Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof ist vom 24. März bis 3. November 2019 täglich von 9 bis 18 Uhr (letzter Einlass 17 Uhr), im August täglich von 9 bis 19 Uhr (letzter Einlass 18 Uhr) geöffnet. Freie Führung für Einzelbesucher täglich um 14.30 Uhr, im August zusätzlich um 11.30 Uhr.

Eintritt: Erwachsene, Senioren 10,00 €; Ermäßigt 9,00 €; Kinder und Jugendliche (6 bis 17 Jahre) 5,50 €; Familienkarte ab 23,00 €; Gruppen ab 15 Personen 9,00 €; Jahreskarte Erwachsene 28,00 €; Jahreskarte Familien 50,00 €.
Mehr Informationen unter www.vogtsbauernhof.de und Servicetelefon + 49 (0) 7831 – 93 56 0.
Für weitere Informationen steht Ihnen Tamara Schwenk, Marketing & PR, unter 07831 – 93 56 21 zur Verfügung. Belegexemplare bitte an das Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof, 77793 Gutach.

Neue Selbsthilfegruppe „Demenzerkrankungen“ im Ortenaukreis
Demenzerkrankungen, etwa Alzheimer Demenz, können auch schon frühzeitig und nicht erst im hohen Alter beginnen. Dann sind die auftretenden Probleme und Schwierigkeiten noch vielfältiger als im Rentenalter, besonders, wenn die Partner der erkrankten Menschen noch im Berufsleben stehen.
Im Ortenaukreis soll eine Selbsthilfegruppe gegründet werden, die sich an Menschen, die an Demenz erkrankt sind, und an ihre noch berufstätigen Partner richtet. Die Gruppe soll die Möglichkeit bieten, sich über Schwierigkeiten im Alltag, Erfahrungen und Wissen auszutauschen.
Weitere Informationen zur geplanten Gruppe gibt es bei der Kontaktstelle für Selbsthilfegruppen beim Landratsamt Ortenaukreis unter der Telefonnummer 0781 805 9771.
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle (IBB) für psychisch erkrankte Menschen und deren Angehörige stehen am Samstag, 26. Oktober 2019, mit einem Infostand auf dem Offenburger Wochenmarkt, am Lindenplatz für Fragen zur Verfügung.

Polizeipräsidium Offenburg

Schieben Sie Einbrechern den Riegel vor!
Im Zuge des landesweiten Tages des Einbruchschutzes bietet Ihre Polizei
am Sonntag, den 27.10.2019,
von 10:00 – 14:00 Uhr
die Möglichkeit, sich von spezialisierten Mitarbeitern des Polizeipräsidiums Offenburg kostenlos, neutral und unverbindlich zu Einbruchschutzmaßnahmen beraten zu lassen.
Hierbei können Sie die eigenen Belange entweder telefonisch besprechen oder Sie lassen sich anhand zahlreicher Ausstellungsstücke in den Räumlichkeiten der Kriminalpolizeilichen Beratungsstelle in Rastatt beraten:

1. Hotlinenummer: 07222 / 761 – 405
2. Kriminalpolizeiliche Beratungsstelle, Engelstraße 31, 76437 Rastatt

Auch außerhalb dieses Aktionstages unterstützt Ihre Polizei sie gerne dabei, Ihr Heim gegen Einbrecher zu schützen, vereinbaren Sie hierzu gerne eine kostenlose Beratung unter einer der nachfolgenden Rufnummern:
Für den Ortenaukreis: 0781 / 21 – 4515

Tipp der Polizei: MIT HELM? ABER SICHER!
Machen Sie keine Experimente: Die Folgen von Verkehrsunfällen beim Radfahren sind häufig schwerwiegend. Mit einem richtig angepassten Fahrradhelm lassen sich Kopfverletzungen vermeiden oder mildern. Unser Gehirn ist das Wertvollste, was wir haben – schützen wir es!
Infos: www.gib-acht-im-verkehr.de

Aktenzeichen:
1 K 8/19 Offenburg, 17.10.2019

Amtsgericht Offenburg

VOLLSTRECKUNGSGERICHT

Terminsbestimmung:
Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Datum	Uhrzeit	Raum	Ort
Donnerstag, 09.01.2020	10:00 Uhr	106, Sitzungssaal	Amtsgericht Offenburg, Zeller Straße 38, 77654 Offenburg

öffentlich versteigert werden:
Grundbucheintragung:
Eingetragen im Grundbuch von Ortenberg

Gemarkung	**Flurstück**	**Wirtschaftsart u. Lage**	**Anschrift**	**m²**	**Blatt**
Ortenberg	9157	Landwirtschaftsfläche	Freudental	3.240	1819

Objektbeschreibung/Lage
(lt Angabe d. Sachverständigen):
Mit Rebsorte Riesling bestockte Rebfläche (Pflanzjahr 2008), innerhalb der Rebflurbereinigung Freudental II Gemarkung Ortenberg gelegen (Hangrichtung Süd-Südwest, Hangneigung ca. 25 %). Das Grundstück soll von zwei Seiten Weganbindung haben und soll zum Zeitpunkt der Schätzung (Juli 2019) als Bewirtschaftungseinheit mit den sich östlich anschließenden Flurstü-cken 9158 und 9159 bewirtschaftet worden sein. Zum Zeitpunkt der Bewertung soll sich der Rebbestand laut Gutachten in einem mangelhaften Pflegezustand befunden haben, weshalb der Gutachter bei der Schätzung einen Abschlag in Höhe von € 591,46 (10 % des errechneten An-lagewertes) vorgenommen hat, was bei der Verkehrswertfestsetzung berücksichtigt wurde.

Verkehrswert: 21.500,00 €

Weitere Informationen unter www.zvg-portal.de und www.immobilienpool.de
(Das Verkehrswertgutachten kann auch beim Vollstreckungsgericht eingesehen werden, die Grundstückslage kann über www.geoportal-bw.de in Erfahrung gebracht werden)

Ansprechpartner des Gläubigers für Interessenten:
Volksbank Lahr eG, Herr Nitsche, Tel. 07821-272 7324

Der Versteigerungsvermerk ist am 23.05.2019 in das Grundbuch eingetragen worden.

Aufforderung:
Rechte, die zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuch nicht er-sichtlich waren, sind

spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebotes nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundstücks oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Hinweis:
Gemäß §§ 67 - 70 ZVG kann im Versteigerungstermin für ein Gebot Sicherheit verlangt werden.
Die Sicherheit beträgt 10 % des Verkehrswertes und ist sofort zu leisten. Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist ausgeschlossen.
Bietvollmachten müssen öffentlich beglaubigt sein.

Kindergarten, Schule und Weiterbildung

Gewerblich-Technische Schule Offenburg

Ehemaliger Skisprungbundestrainer Werner Schuster in Offenburg
Der Förderverein der Gewerblich-Technischen Schule Offenburg lädt am **Donnerstag, 21.November 2019 um 19Uhr** in den Konferenzraum der Schule (Moltkestraße 23) zum Vortrag des ehem. Skissprung-Bundestrainers Werner Schuster ein. Thema: »Nachher ist man immer gescheiter«-Change Management.
Change-Management heißt, Strukturen, Prozesse und Verhaltensweisen tief greifend verändern. Doch meistens wollen Führungskräfte und Mitarbeiter am Bestehenden festhalten. Erst in der Krise, wenn es gar nicht anders geht, kommt die Veränderung. In der Praxis scheitern viele Change-Projekte, weil Rahmenbedingungen nicht beachtet und Regeln nicht eingehalten werden. Dann ist der Widerstand der Betroffenen groß. Wie kann er überwunden werden?
Werner Schuster, langjähriger Bundestrainer der deutschen Skisprung-Nationalmannschaft, ist Experte für Teamführung und Teambuilding. Als Trainer der deutschen Skisprungelite prägte der Österreicher die vergangenen Jahre des Spitzensports. Durch seine langjährigen Erfahrungen im Aufbau von High-Perfomance-Teams ist er Experte in der Führung, Entwicklung und Balance von Individualitäten mit dem Ziel das bestmöglichste Team zu formen. Der Umgang mit einhergehenden Herausforderungen und potentiellen Krisen bilden Analogien zum heutigen Managementwerkzeug. Als Profitrainer weiß Werner Schuster, worauf es ankommt, ein Team langfristig zu stärken, die Potenzial jedes Einzelnen zu fördern und mit möglichen Niederlangen richtig umzugehen, um eine effektive Fehleranalyse zu betreiben.
Karten gibt's für zehn Euro in den Sekretariaten der Gewerblich-Technischen Schule Offenburg (Moltkestraße 23 und Okenstraße 4) sowie an der Abendkasse.

Gewerbeakademie

Weiterer Lehrgang zur CAD-Fachkraft Grundkurs
Aufgrund der großen Nachfrage bietet die Gewerbe Akademie Offenburg eine weitere Fortbildung „CAD Fachkraft Inventor 3D Grundkurs" ab dem 19. November an. Der Unterricht findet Dienstag und Donnerstag ab 18 Uhr statt. CAD-Fachkräfte unterstützen Konstruktionsingenieure, indem sie deren Pläne an der CAD-Anlage umsetzen. Die Fortbildung ist modular aufgebaut und vermittelt im Grundkurs das Arbeiten mit parametrischen Skizzen, erklärt Modellbereich- und Papiereinstellungen und lehrt das Ableiten von fertigungsgerechten 2D-Zeichnungen.
Die Kosten des Fachkurses können unter bestimmten Voraussetzungen mit dem Bildungsgutschein der Arbeitsagentur oder aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds gefördert werden. Weitere Auskünfte erteilt die Gewerbe Akademie Offenburg unter Telefon 0781 793 111 sowie unter www.gewerbeakademie.de.

Bildungszentrum Offenburg

Freiheit & Selbstbewusstsein als Mann leben! Offenburger Männertag 2019
Der Männertag im Stadtteil- und Familienzentrum am Mühlbach, Vogesenstr. 14a, möchte Männer zu einem Weg ermutigen, ihre männliche Identität neu zu entdecken. Am Samstag, 9. November von 13 bis 17:45 Uhr, laden Ortenauer Männergruppen und katholische und evangelische Veranstalter gemeinsam zu dem Vortrag von Dietmar Krieger, zu thematischen Workshops und zum Austausch untereinander ein. Der Teilnahmebeitrag liegt bei 15 Euro, um Anmeldung wird gebeten bis 6. November bei Armin Klein 07807 958870 (AB), armin@klein-neuried.de oder bei Dietmar Krieger 0781 9485246, mail@dietmarkrieger.de. Weitere Informationen: Bildungszentrum Offenburg, 0781 9250-40; www.bildungszentrum-offenburg.de.
Die Veranstalter des Offenburger Männertages möchten mit Männern Wege zu einer zeitgemäßen und neuverstandenen Männlichkeit entwickeln. Dazu führt der Weg eines Mannes sehr oft aus dem dominanten Einfluss des Weiblichen zu einem neuen Kontakt mit Männern - hin zu echten Männerfreundschaften. Ehrlich und emotional stärkend!
Leitung: Dietmar Krieger u. a.
Termin: Samstag, 9. November, 13:00 – 17:45 Uhr
Ort: Stadtteil- und Familienzentrum am Mühlbach, Vogesenstr. 14a, 77652 Offenburg
Kosten: 15 Euro

Ein Kick mehr Partnerschaft – APL Kurs, Gesprächstraining für Paare – Auffrischungskurs
Wir lernen unser ganzes Leben lang. Wir sammeln Erfahrungen und Wissen. Und trotz besseren Wissens schleichen sich im Laufe der Jahre Nachlässigkeiten ein, verblassen gute Vorsätze. Was wir aber eigentlich gar nicht zulassen wollen. Deshalb macht es Sinn sich immer wieder an das einst Gelernte zu erinnern. Genau dazu dienen unsere Auffrischungskurse des Partnerschaftlichen Lernprogramms (APL). Gemeinsam holen wir die verborgenen, verlegten oder vergessenen Schätze im gegenseitigen Umgang mit unserer Partnerin / unserem Partner wieder an die Ober-

fläche. Die Auffrischungskurse Partnerschaftliches Lernprogramm (APL) wenden sich an Paare, die schon an einem EPL- oder KEK-Kurs teilgenommen haben.
Der nächste Kurs findet vom Fr. 15.11., 19:00 – 22:00 Uhr und Sa. 16.11.2019, 9:00 – 17:00 Uhr statt.
Teilnahmegebühr pro Paar (mit Selbstverpflegung, ohne Übernachtung)115,00 Euro
Ort: Bildungszentrum Offenburg, Straßburger Str. 39, 77652 Offenburg
Anmeldung bis 3. November und Information: Bildungszentrum Offenburg, Tel. 0781 925040, www.bildungszentrum-offenburg.de

Kontaktstelle Frau und Beruf

„Wiedereinstieg kompakt", Montag, 4. November 2019:
Wer führt hier Regie? Selbstklärung mit dem „Inneren Team" Sie haben lange dafür gekämpft und jetzt wurde Ihnen Ihre Traumstelle angeboten. Neben aller Freude melden sich Zweifel, ob Sie mit der Zusage die richtige Entscheidung treffen. Sie fühlen sich innerlich zerrissen. Verschiedene Stimmen melden sich zu Wort: Schaffe ich das? Bin ich gut genug? Habe ich noch genug Zeit für mich und meine Familie? Die Chance kommt bestimmt kein zweites Mal!
An diesem Vormittag lernen Sie das Innere Team als Modell zur Selbstklärung kennen. Sie erhalten einen Überblick, wie die Methode Sie in Entscheidungs- und Konfliktsituationen unterstützen kann und entdecken ganz nebenbei vielleicht auch ihre eigenen typischen Teammitglieder.
Die Veranstaltung findet statt am **Montag, der 4. November 2019 von 9:15 bis 11:15 Uhr im Technologie Park in Offenburg** (In der Spöck 10). Das Treffen wird von der Kontaktstelle Frau und Beruf Freiburg - Südlicher Oberrhein veranstaltet.
Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Die Reihe „Wiedereinstieg kompakt - Information und Austausch für Frauen" steht allen Frauen aus der Ortenau offen, die nach der Familienphase oder einer beruflichen Auszeit wieder erwerbstätig sein wollen. Auch Frauen, die sich (neu) orientieren wollen, sind herzlich eingeladen.
Weitere Informationen zu „Wiedereinstieg kompakt" sowie zur Kontaktstelle Frau und Beruf unter www.frauundberuf-ortenau.de

Vereine und Organisationen

Soziales Netzwerk Ortenberg e.V.
www.sono-ortenberg.de

Das Erzähl-Café im Schlossbergstüble (Dorfplatz) ist mittwochs um 15 Uhr geöffnet. Da gibt es Kaffee und Kuchen, Tischspiele, leichte Sitzgymnastik, Gedächtnistraining, Volkslieder-Singen und natürlich Zeit zum Schwätzen in der Runde. Wer dazukommen möchte, und sei es nur mal so zum Hineinschnuppern, ist herzlich willkommen!
Projektleiterin: Gerda Link, Telefon: 3 54 58.
Honig - ein Geschenk der Natur
Am Montag ,den 21.10.2019 lud das Soziale Netzwerk in das Artrium des Seniorenzentrums in Ortenberg ein.
Peter Schulze, bekannt durch seine Tätigkeit als Imker und seine langjährige Verbandstätigkeit, referierte über das Thema „Honig ein Geschenk der Natur".
Der Imker begeisterte mit seinem Vortrag und entführte die Zuhörer in die Geheimnisse der Imkerei.
Wieder einmal zeigte sich das Artrium als idealer Ort für Begegnungen.
Fahrwünsche richten Sie bitte von **Montag bis Freitag (mindestens drei Tage vor dem gewünschten Fahrtermin)** an Ilona Sundermann, Tel. 97 05 89 89.
Die Fahrwünsche können nur an Ilona Sundermann gestellt werden und können nur innerhalb eines Radius von höchstens 10 km angenommen werden.
Wir suchen noch Fahrer/Fahrerinnen für den Fahrdienst. Interessierte melden sich bitte bei Ilona Sundermann, Tel. 97 05 89 89 oder Bernd Brandel, Tel. 3 46 90.
Wenn es um **Begleitung und Unterstützung bei häuslichen Alltagstätigkeiten** geht, wenden Sie sich bitte an die Projektleiterin Renate Rieder, Tel. 97 05 89 88.
In unserer selbstverantworteten Pflegewohngemeinschaft „Storchennest" werden Sie rund um die Uhr bestens betreut.
Haben Sie Interesse und Fragen? Koordinatorin Renate Rieder,**Tel. 97 05 89 99.**
Zentrale Telefonnummer „Wohngemeinschaft Storchennest" 97 05 88 90.
Helfen kann SoNO auch bei Fragen, die mit **Pflegeeinstufungen** oder sonstigen finanziellen Leistungen der Pflegekassen zu tun haben. Für SoNO-Mitglieder ist die Beratung kostenlos.
Mehr Informationen bietet unsere Homepage: **www.sono-ortenberg.de**
Die Telefonnummern haben sich geändert. Wir bitten um Beachtung.
Kontakt:
Neue Postanschrift:
Untere Matt 5
77799 Ortenberg
Tel: 0781 / 97 06 33 00
E-Mail: sono.ortenberg@googlemail.com

Einladung zur SoNO - Mitgliederversammlung
am Mittwoch, 30. Oktober 2019, 19 Uhr, im Foyer der Schlossberghalle
Tagesordnung
1. Begrüßung, Eröffnung
2. Grußwort des Bürgermeisters
3. Geschäftsbericht des Vorstands
3.1 Tätigkeitsbericht des Vorstands
3.2 Berichte über die Projekte
3.3 Kassenbericht, Mitgliederentwicklung
4. Bericht der Kassenprüfer
   Entlastung der Kassierer
5. Aussprache zum Geschäfts-/Tätigkeitsbericht des Vorstands
6. Entlastung des Vorstands
7. Beschlussfassung zur Umstrukturierung des Vereins mit neuer Satzung
8. Wahl des SoNORats nach §9 der (neuen) Satzung
   Bestimmung eines Wahlleiters (Vorschlag: Bürgermeister M. Vollmer)
9. Wahl d. Vorsitzenden des SoNORats
10. Wahl der weiteren Mitglieder des SoNORats
11. Erläuterung zur Übergangsregelung
12. Verabschiedung der ausscheidenden Mitglieder des (alten) Vorstands und der Kassenprüfer
13. Beschlussantrag: Erhöhung des Mitgliederbeitrags auf 30 Euro für Einzelmitglieder ab 2020
14. Wünsche und Anregungen
15. Schlusswort

Feuerwehr Ortenberg
www.ffw-ortenberg.de

Einsatz 15.10.2019 – Flächenbrand beim Schützenhaus
Am Dienstag, ca. 16:30 Uhr, wurden wir zu einem Flächenbrand in die Schluchgasse gerufen. Dort brannten neben einem Graben, mehrere Weidenbäume. Diese wurde von uns abgelöscht.

Turnverein 1903 Ortenberg e.V.
www.tvortenberg.de

GYMWELT Wir sind dabei! GYMNASTIK + FITNESS IM VEREIN

Kinderturnen

Spielbericht Volleyball Damen
Vorherigen Sonntag starteten wir unsere Saison mit unserem ersten Heimspieltag in Ortenberg.
Uns gegenüber standen die Mannschaften VFR Umkirch 2 und der USC Freiburg 3.
Dies war sehr spannend, da wir uns sowohl auf die Mannschaften, als auch auf die Liga ganz neu einstellen mussten. Im ersten Spiel gegen Umkirch konnten wir mit dem Spieltempo sehr gut mithalten und fanden schnell ins Spiel hinein. Für uns ungewohnt war der häufige Einsatz unseres Mittelblocks, wodurch wir einige Punkte erzielen konnten, aber auch mit ganz neuen Spielsituationen konfrontiert wurden. Leider konnten wir uns insgesamt nicht gegen den VFR durchsetzen, sodass das Spiel mit einem eindeutigen 0:3 und einem Satzverhältnis von 15:25, 17:25 und 12:25 ausging.

Der USC Freiburg 3 dagegen hatte zunächst Startschwierigkeiten, die wir ausnutzen konnten, und somit einen großen Vorsprung erlangten. Gegen Ende des Satzes entstand ein Kopf-an-Kopf Rennen, welches wir unglücklicherweise 25:27 verloren. Im zweiten Satz fielen wir in ein kleines „Loch“, das vor allem den starken Angaben des USC geschuldet war, und mussten uns daher 10:25 geschlagen geben. Der letzte Satz dagegen war wieder sehr spannend, da wir einige gute Spielzüge hatten und uns teilweise gut gegen Freiburg durchsetzen konnten. Am Ende hat es leider doch nicht für einen Satzgewinn gereicht, sodass wir auch diesen knapp mit 21:25 abgeben mussten.

Im Großen und Ganzen waren wir mit unserer Leistung sehr zufrieden, da wir trotz des neuen Spielniveaus gut mithalten konnten. Daher freuen wir uns sehr auf die zukünftigen Spieltage und erwarten, dass wir in dieser Saison viel lernen und mitnehmen können!

Schon diese Woche Samstag, am 26.10, starten wir unseren nächsten Spieltag. Spielstart ist um 13 Uhr in der Karl-Faller Halle in Emmendingen. Im ersten Spiel treten wir gegen den TB Emmendingen an und dürfen nach geführtem Schiedsgericht gegen den TS Kehl spielen. Wir freuen uns über jegliche Unterstützung, damit wir mit vollem Einsatz und Motivation bis zum Ende kämpfen!

Bis hoffentlich bald,
die Volleyballmannschaft des TV Ortenberg

Sportverein Ortenberg
www.svortenberg.de

SVO weiter ungeschlagen auf Platz 1
Am Sonntag feierte der SVO einen verdienten und nie gefährdeten Sieg beim TuS Bohlsbach. Nachdem die Ortenberger etwas schwer ins Spiel kamen, vergab Daniele die erste riesen Chance. Nach 24 Minuten war es dann soweit, Sälinger spielte einen Doppelpass mit Bächle und flankte präzise auf Schwends Kopf, welcher mustergültig gegen die Laufrichtung des Keepers einköpfte. Nach mehreren guten Möglichkeiten, stellte Schwend nach starker Vorbereitung von Daniele auf 0:2. Dies war auch der Pausenstand.
In der zweiten Hälfte kontrollierte der SVO weiterhin das Geschehen ohne groß zu glänzen. Nachdem Simon 2x das überfällige 0:3 liegen ließ, konnte er in der 88. Minute per Handelfmeter doch noch zum standesgemäßen Endstand treffen. Mitte der zweiten Hälfte bekam ein Akteure der Gastgeber noch eine rote Karte. Bitterer Wermutstropfen aus Ortenberger Sicht war, dass Fabio Schwend kurz vor Ende mit gelb-rot wegen wiederholtem Foulspiel vom Platz flog.
Am Ende steht ein mehr als verdienter 0:3 Auswärtssieg. Der SVO zeigte eine durchschnittliche Leistung, konnte aber durch gutes Defensivverhalten punkten. Die Gastgeber hatte über 90 Minute keine wirkliche Torchance.
Unsere zweite Mannschaft lies der Bohlsbacher Reserve mit einem 5:1 Auswärtssieg keine Chance.
Nächste Woche geht es im Allmendgrün gegen den SV Lautenbach weiter.

10. Spieltag
Samstag, 26.10.2019
18.00 Uhr, SV Ortenberg 3 – SG Bühl/Weier 2

Sonntag, 27.10.2019
13.00 Uhr, SV Ortenberg 2 – SV Lautenbach 2
15.00 Uhr, SV Ortenberg – SV Lautenbach

Spielpaarungen Jugend
Freitag, 25.10.2019
18.30 Uhr, C2, SV Oberkirch – SG Elgersweier 2

Samstag, 26.10.2019
11.00 Uhr, E1, SG Zunsweier – FV Zell-Weierbach
11.00 Uhr, D1, SG Elgersweier – Spvgg Kehl-Sundheim
12.00 Uhr, E2, SG Zunsweier 2 – FV Zell-Weierbach 2
12.30 Uhr, D2, SG Elgersweier 2 – SV Mühlenbach
14.00 Uhr, B1, SG Zunsweier – Kehler FV 2
14.00 Uhr, A2, SG Ortenberg 2 – SC Offenburg
15.00 Uhr, C1, SV Sinzheim – SG Elgersweier
15.30 Uhr, A1, SG Durbachtal – SG Ortenberg
16.00 Uhr, B2, SG Zunsweier 2 – FV Langenwinkel 2

Ergebnisse
A1: SG Ortenberg – SG Seelbach 5:0
A2: SG Ortenberg 2 – SG Durbachtal 2 0:0
B1: SG Ohlsbach – SG Zunsweier 1:2
D2: Spvgg. Schiltach – SG Elgersweier 2 5:0
E1: FV Schutterwald – SG Zunsweier 2:5

Schützengesellschaft Ortenberg
www.sg-ortenberg.de

EINLADUNG ZUM KÖNIGSSCHIESSEN
Einer alten Tradition folgend werden wir am kommenden Sonntag, 27. Oktober das Königsschießen mit anschließendem Rehessen im Schützenhaus durchführen.
Pünktlich um 15:00 Uhr (bitte Zeitumstellung beachten) wird der amtierende Schützenkönig Andreas I. das Königsschießen eröffnen.
Eingeladen sind alle aktiven und passiven Mitglieder der Schützengesellschaft und ganz besonders unsere Jungschützen, für die ein separater „Adler“ bereit steht.
Selbstverständlich sind auch Zuschauer jederzeit herzlich willkommen.
Sobald der neue Schützenkönig/in und der neue Schützenprinz/essin fest stehen, wird dies mit Böllerschüssen bekannt gemacht. Wir bitten hierfür um Verständnis bei der gesamten Dorfgemeinschaft.

BAUFORTSCHRITT:
Beim Arbeitseinsatz am vergangenen Samstag, hat eine kleine aber effektive Mannschaft mit der Isolierung der Geschossdecke über dem Aufenthaltsraum begonnen. Dies ist eine wichtige Aufgabe zur Reduzierung der Energiekosten und zur Einsparung von CO^2.
Des Weiteren konnte auch unser Mulcher wieder „auf die Beine gestellt werden“.
Herzlichen Dank an alle Helfer.

VEREINSMEISTERSCHAFTEN:
In diesem Monat sollten möglichst die Vereinsmeisterschaften in den Sonderdisziplinen Sportpistole, Freie Pistole, KK und Vorderlader geschossen werden. Die Wettkampfschützen müssen sich eigenverantwortlich um geeignete Schießstände kümmern.

BOGENVERBANDSLIGA
Große Enttäuschung herrscht derzeit bei den Bogenschützen, nachdem die Meldung für die Verbandsliga vom SBSV nicht berücksichtig wurde, obwohl unsererseits alles fristgerecht und regelkonform gemeldet wurde. Schuld sind wohl personelle Unzulänglichkeiten bei der Organisation der Verbandsliga.

TERMINE – alles auf einen Blick:
Fr. 25.10.2019, 19 Uhr
KK-Vereinsmeisterschaften in Hohberg
So. 27.10.2019, 15 Uhr
Königsschießen und Rehessen
So. 03.11.2019, 10 Uhr
Vorderlader-Vereinsmeisterschaften in Goldscheuer
Mo. 25.11.2019 bis 01.12.2019
Sachkundelehrgang in Hohberg

GUT SCHUSS & ALLE INS GOLD
Weitere Informationen im Internet unter
www.sg-ortenberg.de

Gesangverein Sängerbund Ortenberg e.V.
www.gv-ortenberg.de

Herzliche Einladung
Der **Ortenberger Gesangverein Sängerbund** lädt zu einem stimmungsvollen Liedernachmittag unter dem Motto **Tanztee und Tonfilm** ein.
Unter Leitung von **Bettina Suhle** wird der Chor Melodien aus den Musicals **My fair Lady** und **Mary Poppins** zu Gehör bringen, aber auch Schlagermelodien aus der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts und den 50er Jahren. Das Konzert wird bereichert durch die Auftritte des **Gesangvereins Frohsinn** aus **Elgersweier** und durch den **Offenburger** Chor **Evergreeners** unter der Leitung von **Mechthild Fuchs**. Aus dem reichen Konzertprogramm seien hier nur beispielsweise genannt: **Ich tanze mit Dir in den Himmel hinein**, **Heut liegt was in der Luft** oder **Moon River.**
Damit die Gäste Tanzmusik nicht nur zu hören bekommen, sondern auch selbst das Tanzbein schwingen können, wird **Peter Rusmich** im Anschluss an das Konzert zum Tanz aufspielen.
Bevor es mit dem Konzert losgeht, können sich die Besucher bei Kaffee und Kuchen stärken.
Selbstverständlich stehen während der gesamten Veranstaltung Getränke zur Verfügung. Und bei Häppchen und einem Glas Sekt tanzt es sich vielleicht noch beschwingter.
Wann: **Sonntag 27.10.2019 - 16 Uhr**
Saalöffnung **15 Uhr**
Wo: **Schlossberghalle Ortenberg, Dorfplatz**
Der **Gesangverein Ortenberg** ist sich sicher, dass das Konzert für einen angenehmen und fröhlichen Nachmittag sorgen wird und freut sich auf zahlreiche Besucher.

Dingeli-Spättle-Zunft Ortenberg e.V.
www.narrenzunft-ortenberg.de

Bewirtung Theaterabend am 09.11.19
Wir möchten die Theatergruppe Ortenberg am Samstag, 09.11.19 bei der Bewirtung ihres Theaterabends wieder unterstützen. Dazu benötigen wir noch **2 helfende Hände.** Wer an diesem Abend Zeit hat mitzuhelfen, meldet sich bitte bei Jasmin Mecklinger unter 0176 42626643. Für ein einheit-

liches Erscheinungsbild werden wir das schwarze Spättle-Polo-Shirt anziehen. Vielen Dank schon mal im Vorraus.

Bauwagenaktion am 2.11.2019
Der nächste Schritt steht an und wir wollen am 2. November die Innenverkleidung des Bauwagens machen. Dazu werden wieder viele Helfer/Helferinnen benötigt. Beginn ist um 9 Uhr am Bauwagen.
Wie immer gilt viele Hände, schnelles Ende.
Das Technikteam bedankt sich im Voraus für eure Unterstützung.

Mitgliederversammlung am 11.11.2019 ab 20 Uhr im Gasthaus Krone
Am 11.11.19 findet traditionell unsere Generalversammlung im Gasthaus Krone in Ortenberg statt. Los geht es um 20 Uhr. Wir laden schon heute alle Mitglieder, Freunde und Gönner der Zunft herzlichst ein. Ebenso freuen wir uns sehr auf unsere Neuaufnahmen in der Dingeli Spättle Zunft Ortenberg.

Hier die vorgesehene Tagesordnung
1. Begrüßung
2. Bekanntgabe der Tagesordnung
3. Totenehrung
4. Bericht Schriftführerin
5. Bericht Kassierer
6. Bericht Kassenprüfer
7. Bericht Jugendvertreterinnen
8. Bericht 2. Vorstand
9. Bericht Spättlemeister
10. Ehrungen Verband
11. Ehrungen Verein
12. Verschiedenes, Wünsche und Anträge
13. Neuaufnahmen

Änderungsvorschläge bitte vorab an Spättlemeister Tobias Erdrich (t.erdrich@gmail.com)

Frauen-Treff Ortenberg e.V.

Am Donnerstag, den **14.11.2019** besuchen wir das Schulmuseum in Zell-Weierbach.
Wir treffen uns am Dorfplatz ca.**14:40 Uhr** oder kurz vor **15:00 Uhr** am Schulmuseum in Zell Weierbach.
Im Anschluß an die „Schulstunde“, kehren wir im Gasthaus Erhardt in Zell-Weierbach ein. Das wird gegen 17:00 Uhr sein.
Anmeldungen bitte bei Ursel Poddan 31912.
Weihnachtsmarkt Speyer am Samstag, den **30.11.2019**. Bitte Termin vormerken.

Kath. Seniorenwerk

Seniorennachmittag - Vorhinweis
Unser nächster Seniorennachmittag findet am Donnerstag, 14. November 2019 um 14:00 Uhr im Gemeindehaus St. Elisabeth, Obere Mattst 13 statt.
Herr Dr. Harald Mann, Leitender Arzt der Akutgeriatrie des Ortenau Klinikums Offenburg-Kehl wird bei uns zu Gast sein.
Sein Thema: „Erkrankungen im Alter – was sind die Besonderheiten?“
Erkrankungen im Alter verlaufen oft komplikationsreicher und chronifizieren schneller als bei jüngeren Menschen. Der Verlust an Muskelmasse und Muskelfunktion sowie die Mangelernährung führen zur Gebrechlichkeit mit erhöhter Sturzgefahr, Immobilität und folglich Verlust der Selbstständigkeit.
Was können wir tun, um diesen Abbauprozess zu verzögern. Ein sehr interessanter und aktueller Vortrag, der ja gerade uns Senioren anspricht. Merken Sie sich diesen Termin vor. Gäste sind willkommen.

Theatergruppe

Auch 2019 lässt es sich die Theatergruppe Ortenberg nicht nehmen und präsentiert ihr neues Stück „Der Junggesellenabschied“. Schon seit Monaten sind die Akteure fleißig am Proben, um den Besuchern ein paar unterhaltsame und lustige Stunden zu bieten. In diesem Jahr finden unsere Aufführungen am 9. und 10 November statt. Zur Premiere am Samstag wird der Vorhang um 20 Uhr geöffnet. Bei Kaffee und Kuchen gibt es am Sonntag ab 16 Uhr die zweite Vorstellung. Einlass ist wie immer eine Stunde vorher. Schon heute möchten wir die gesamte Bevölkerung herzlich einladen.
Auch in diesem Jahr führt die Theatergruppe wieder ein Lustspiel von Regina Rösch auf, bei dem bestimmt kein Auge trocken bleibt. Freuen Sie sich deshalb schon heute auf einen lustigen und vergnüglichen Abend bzw. Sonntag Nachmittag wird. Karten gibt es wie üblich nur an der Abend- bzw. Tageskasse.
Schon heute ein kleiner Aufruf: Für das Kuchenbuffet am Sonntag Nachmittag werden Kuchenspenden sehr gerne entgegengenommen. Wenn Sie die Theatergruppe mit einer Kuchenspende unterstützen möchten, dann bitten wir für eine bessere Planung um eine kurze Rückmeldung bei Bianca Kiefer, Tel. 0175 4610106 oder kiefer.bianca@gmx.de.
Am morgigen Samstag, 26.10.2019, wollen wir unsere Kulisse aufbauen. Treffpunkt ist um 10 Uhr bei Holzbau Kiefer. Im Anschluss fahren wir in die Halle und bauen auf.
Ihre Theatergruppe Ortenberg e.V.

CARSHARING ORTENBERG

Brauchen Sie ein Auto ganz für sich alleine ? WIR TEILEN GERNE - MACHEN SIE DOCH MIT !
Inzwischen hat sich eine Kerngruppe von acht Personen gefunden, die das Carsharing-Projekt in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Ortenberg und dem Stadtmobil Carsharing Südbaden verwirklichen werden. Hierzu suchen wir weitere MITMACHER/INNEN. Nutzen Sie Ihre Chance hier in Ortenberg etwas für Ihren ökologischen Fußabdruck zu tun. Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.
Neue Kontaktadresse: Engelbert u. Monika Huck, Tel. 0781 - 990 7181,
e-mail: mulli1686@gmail.com

Schwarzwaldverein Zell-Weierbach

Wanderung „Rund ums Prinzbachtal“
Am Sonntag, **27.10.19** unternimmt der Schwarzwaldverein e. V. Zell-Weierbach eine Wanderung „Rund ums Prinzbachtal“. Treffpunkt ist um **09:30 Uhr** am oberen Parkplatz

Abtsberghalle Zell-Weierbach. Anfahrt mit Fahrgemeinschaften vom Parkplatz Abtsberghalle zur Gaststätte „Kinzigstrand“ bei Biberach. Strecke: 13,8 km, Höhenmeter: 444 Hm, Reine Wanderzeit: 5,5 Stunden, Einkehr nach 8.5 km im Sodhof. Die Wanderung beginnt bei der Gasttätte “Kinzigstrand“. Nach 3 km sind bereits 80% der Höhenmeter geschafft. Danach laufen wir auf schmalen Fußpfaden den Höhenweg an alten Grenzsteinen vorbei, und genießen die Aussichten ins Prinzbach-, Kinzig- und Welschensteinachtal. Schnell ist der Kandelweg erreicht und wir kehren im Sodhof ein. Über Damenpfad und Rebioweg erreichen wir den Bildstock Himmelspach, dort verlassen wir den Gratweg und wandern hinab ins Prinzbachtal. Mit dem Bus werden die Fahrer zurück zu Ihren Fahrzeugen gebracht. Für die Wanderung ist ordentliches Schuhwerk, witterungskonforme Kleidung, Geselligkeit, Teamgeist, ausreichend Getränke und ein kleines Rucksackvesper erforderlich. Alle Mitglieder, Familien und Gäste sind herzlich eingeladen und willkommen. Die Wanderung ist für Mitglieder des Schwarzwaldvereins kostenlos, Gastwanderer zahlen 4 Euro. Weitere Informationen beim Wanderführer Wilfried Lahl, Tel.: **0781/30866** erhältlich.

Vereinsheim geöffnet (Knödelessen)
Neue und alte Freunde treffen, das ist Lebensfreude pur. Mach mit bleib fit. Das Vereinsheim des Schwarzwaldvereins Zell-Weierbach „Walensteinhütte“, direkt beim „Zeller Barfußpfad“ und „Riedle-Waldparkplatz“ in Zell-Weierbach ist am Sonntag, **03.11.19 von 14 bis 18 Uhr** für unsere Mitglieder, Wanderer, Mountainbiker und Gäste geöffnet. Wir bieten an diesem Termin ein **Knödelessen** an. Eine Anmeldung zum Knödelessen ist aus organisatorischen Gründen bei Angela Zimper, Tel.: **0781/36784** erforderlich. Unser ehrenamtliches Hüttenteam bietet Kaffee, selbstgebackenen Kuchen, Vesper, Weine aus den Offenburger Rebland-Gemeinden und zünftige Badische Biere an. Hütten-Gemütlichkeit ist garantiert. Alle Mitglieder, Bürger, einschließlich Neubürger der Offenburger Reblandgemeinden sowie Gäste aus nah und fern sind zu unserer Hüttenöffnung herzlich eingeladen und willkommen.

Euer Schwarzwaldverein im „Offenburger Rebland“.

Unser Motto: Mitglieder gewinnen, Zukunft im Schwarzwaldverein Zell-Weierbach gestalten.
Neue und alte Freunde treffen! Mach mit, bleib fit!

Mehr: www.swv-zell-weierbach.de

Chorvereinigung Zunsweier

Die Welt der Lieder
Liederabend der Chorvereinigung am Samstag, 26.10.2019, 19:30 Uhr, Festhalle Zunsweier
Die Chorvereinigung freut sich mit allen Mitwirkenden auf den Liederabend.
Ganz bestimmt findet jeder seine Lieblingsmelodie!
Durch das Programm führt Katharina **Tschackert**, bekannt als Moderatorin unseres Heimatsender „ **Radio Ohr“!**
Sie wird das Publikum mit in „**die Welt der Lieder“** nehmen. Wir
freuen uns auf Ihren Besuch!

Künstlerkreis Windschläg

Der Windschläger Künstlerkreis informiert:
Genuss und Kunst - Ausstellungseröffnung
Am Sonntag, den 3. November eröffnet unser Vereinsmitglied Katrin Moser ihre erste Einzelausstellung. Katrin Moser päsentiert im Gasthaus Traube in Fessenbach ihre Aquarelle und Illustrationen, die eng mit dem Thema Heimat und Schwarzwald verbunden sind. Leicht und filigran sind die Zeichnungen, mit einem ganz eigenen Stil. Die Vernissage findet am Sonntag, den 3. November 2019 von 10 bis 14.00 Uhr statt. Hierzu sind alle Kunstinteressierten herzlich eingeladen.
Die Ausstellung kann bis 8. Januar 2020 im Gasthaus Traube, Fessenbacher Str. 115, Offenburg-Fessenbach besucht werden.
Auf Ihren Besuch freut sich Katrin Moser.

Critical-Mass-Radeln in Offenburg

Letzte Critical Mass 2019
Bevor die Winterzeit anbricht und es um 18 Uhr wieder dunkel ist, werden zum letzten Mal in diesem Jahr die Offenburger Straßen per Rad erobert.
Los geht es am **Freitag, 25. Oktober um 18 Uhr** am **Historischen Rathaus Offenburg:** Für mehr Fahrrad in Offenburg!
Außerdem wurde **Rückenwind! -** eine **Bürgerinitiative für Offenburg -** ins Leben gerufen. Ziel der Initiative ist es, Einfluss auf die **Radpolitik** zu nehmen und damit die Verkehrswende in Offenburg einzuläuten. Interessierte sind willkommen. Informationen und Newsletter auf Facebook: fb.com/criticalmassoffenburg

Volksbund deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

Aufruf zur Haus- und Straßensammlung vom 1. bis 17. November 2019
Für die deutschen Kriegsgräberstätten im Ausland bittet der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. um Ihre Spende.
In wenigen Wochen jährt sich der Gründungstag des Volksbundes, der 16. Dezember 1919, zum 100. Mal. Ein Jahr war nach dem Ende des Ersten Weltkrieges vergangen. Es gab so viel zu tun! Europa war auch nach Ende dieses Krieges kein Kontinent des Friedens. Innere Wirren erschütterten nicht nur unser Land. Was die Menschen von damals nicht wissen konnten: Ein weiterer Krieg würde nur 20 Jahre später noch mehr Elend und Tod über den leidgeprüften Kontinent bringen. Vor 80 Jahren begann mit Deutschlands Angriff auf Polen der Zweite Weltkrieg in Europa. Seine Folgen wirken bis heute nach. Nicht mit allen unseren Nachbarländern gibt es ein entspanntes, belastungsfreies Verhältnis. Wir haben gelernt, mit unserer Geschichte sensibel umzugehen. Wir bemühen uns redlich, sie auch aus der Perspektive anderer Nationen zu betrachten. So schwierig das manchmal ist, so lohnend ist es doch. Die Bereitschaft, zu verstehen und uns zu versöhnen ist elementar für die Wahrung des Friedens.
Auch die Grabpflege dient der Aussöhnung und Heilung von Wunden zwischen ehemaligen Feinden. Der Volksbund arbeitet in 46 Staaten. Gegenwärtig betreut er die Ruhestätten von über 2,7 Millionen deutschen Kriegstoten auf 832 Kriegsgräberstätten.
Breite Anerkennung findet zudem die Jugendarbeit des Volksbundes. Sie ist seit jeher ein geeigneter Brückenbauer internationaler Verständigung. Der Volksbund ist anerkannter Träger der freien Jugendhilfe und betreibt seit 1953 als einziger Kriegsgräberdienst eine eigene Jugend- und Schularbeit.
Bitte helfen Sie daher dem Volksbund durch Ihre Spende für die Anlage und Pflege von Kriegsgräberstätten sowie für den Ausbau der Jugendarbeit. Sie tragen so zum Frieden in Europa bei.

Guido Wolf MdL
Minister der Justiz und für Europa des Landes Baden-Württemberg
Vorsitzender des Landesverbands

Dr. Sven von Ungern-Sternberg
Regierungspräsident a. D.
Bezirksvorsitzender Südbaden Südwürttemberg

Deutscher Verein für Gesundheitspflege e.V.

Zusatztermin „BASEN-FASTEN-WOCHE“
Wegen großer Nachfrage findet Vom 07. – 14.11. eine zusätzliche Basenfastenwoche vom Deutschen Verein für Gesundheitspflege e.V. statt.
7 Tage Basenfasten, Entschlacken und Entsäuern im Alltag – entspannt und ohne zu hungern, dies ist im Laufe dieser Woche unter fachlicher Anleitung möglich. Die persönliche Betreuung und Begleitung durch die Basenfastenwoche umfasst:
Ernährungsschulung, Kochabende, Entspannungsprogramm sowie ausführliche Schulung über das Säure-Basen-Gleichgewicht.
Das Basenfasten entlastet den Stoffwechsel und die Verdauungsorgane, regt die Säureausscheidung an, verbessert somit auch das Hautbild und entschlackt das Bindegewebe.
Die Abende finden statt am Donnerstag, 07. November, Dienstag, 12. November und Donnerstag, 14. November jeweils um 19.30 Uhr in der Naturheilpraxis, Kehlerstraße 42 in Offenburg – Bühl.
Am Montag, 28. Oktober um 19.30 Uhr findet ein Infoabend über die Basenfastenwoche statt. Hier wird das gesamte Konzept ausführlich vorgestellt.
Unkostenbeitrag für alle Materialien, Lebensmittel, Rezepte und Unterlagen einschl. ein Basen-Kochbuch: 100,00 Euro
Weitere Informationen und Anmeldung unter 0781/9703379 (Esther Busch)

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Flotte Flitzer auf der Straße und im Betrieb
Schnell, klein, praktisch – Elektrokleinstfahrzeuge, wie zum Beispiel Elektro-Roller, bieten auch in der Landwirtschaft sowie im Garten- und Landschaftsbau eine Menge Vorteile, wenn es darum geht, kurze Strecken zurückzulegen. Für eine unfallfreie Fahrt müssen jedoch mögliche Risiken bedacht und verbindliche Vorschriften zur Unfallhütung beachtet werden.
Für Elektrokleinstfahrzeuge im öffentlichen Straßenverkehr gilt die Straßenverkehrsordnung. Diese regelt unter anderem, dass die handlichen E-Roller nur für eine Person zugelassen sind und nicht schneller als 20 km/h fahren dürfen. Sie müssen außerdem versichert werden und verkehrssicher sein. Das heißt, Licht, Bremsen sowie Warnklingel müssen funktionstüchtig sein und Anhänger dürfen nicht gezogen werden. Wer einen E-Roller fahren will, muss mindestens 14 Jahre alt sein. Es gelten die gleichen Alkoholgrenzwerte wie für das Führen anderer Fahrzeuge. Zugelassen sind die Flitzer auf Radwegen und Fahrradstraßen, der Gehsteig ist tabu. Fehlen spezielle Wege für Fahrräder, bleibt nur die Straße. Genau dort wird es besonders gefährlich. Deshalb sollten Fahrer zur eigenen Sicherheit alle Regeln beherzigen, die auch fürs Fahrradfahren gelten: Hintereinander fahren mit genügend Abstand zum Vordermann, Richtungswechsel rechtzeitig anzeigen, Helm sowie Kleidung in auffälligen Farben und mit Reflektor-Streifen tragen. Nebeneinander darf nur gefahren werden, wenn dadurch der Verkehr nicht behindert wird.

Elektrokleinstfahrzeuge im Betrieb
Auf dem Betriebsgelände gilt die Straßenverkehrsordnung immer dann, wenn dies öffentlich zugänglich ist. Das Gleiche gilt für Wirtschaftswege. Zusätzlich sind Unternehmer verantwortlich für die Arbeitssicherheit in ihrem Betrieb. Das heißt, wenn Elektrokleinstfahrzeuge betrieblich eingesetzt werden, müssen insbesondere Arbeitgeber dies bei der Gefährdungsbeurteilung berücksichtigen. Sie müssen die möglichen Risiken kennen, einschätzen und alle Personen, die damit fahren sollen, vorher unterweisen.

Rücksicht nehmen und vorausschauend fahren
Genau wie im öffentlichen Raum ist es auch im Betrieb wichtig, aufeinander Rücksicht zu nehmen und vorausschauend zu fahren. Elektroroller sind nicht nur schnell, sondern auch sehr leise. Der Fahrer muss sich deshalb frühzeitig bemerkbar machen. Fußgänger, vor allem Senioren, müssen genug Zeit haben, ohne Eile ausweichen zu können. Manche Tiere, zum Beispiel Pferde, erschrecken leicht, wenn unvermittelt ein Fahrzeug auftaucht. Springen sie plötzlich weg oder reißen sie sich los, kann dies eine gefährliche Kettenreaktion auslösen, an deren Ende es zu einem Unfall kommen kann. Besonders gefährdet sind E-Roller-Fahrer, wenn sie sich in der Nähe von landwirtschaftlichen

Fahrzeugen, Gespannen oder Maschinen bewegen. Leicht werden sie übersehen. Auch hier ist es für den Fahrer wichtig, rechtzeitig auf sich aufmerksam zu machen.

Stichwort Fahrpraxis
Das Fahren mit E-Rollern will gelernt sein. Gerade jugendliche Fahranfänger, die noch keinen Führerschein haben, sind in brenzligen Situationen schnell überfordert. Schwierig wird es zum Beispiel, wenn sie auf Fahrbahnen mit Unebenheiten oder mit schadhaften Stellen unterwegs sind. Die kleinen Räder fahren sich schnell fest. Wer keine Routine hat, stürzt dann leicht. Ein paar Übungsstunden auf einem abgesperrten Gelände, am besten zusammen mit einem Fahrlehrer oder erfahrenen Fahrer, können helfen, Praxis zu bekommen und die erste Unsicherheit nehmen.

Fahrsicherheitstraining nutzen
Das Unfallaufkommen mit Elektrokleinstfahrzeugen in der „Grünen Branche“ ist derzeit gering. Viel unfallträchtiger sind Fahrfehler mit Schleppern, Gespannen oder selbstfahrenden Maschinen. Fahrer, die an einem Fahrsicherheitstraining teilgenommen haben, bestätigen, dass ihnen die Kurse geholfen haben, in gefährlichen Fahrsituationen richtig zu reagieren und so Unfälle zu vermeiden. Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) ist vom Nutzen der Fahrsicherheitskurse überzeugt. Versicherte, die an einem Fahrsicherheitskurs für PKW, Transporter, Motorräder, LKW, Baumaschinen oder Traktoren teilnehmen, können einmal pro Jahr einen Zuschuss in Höhe von bis zu 50 Euro bei der SVLFG beantragen. Voraussetzung ist, dass der Kurs den Richtlinien des Deutschen Verkehrssicherheitsrates entspricht. Informationen gibt es online unter: www.svlfg.de/fahrsicherheitstraining.

DJO-Deutsche Jugend in Europa e. V.

Gastschülerprogramm
Schüler aus Brasilien und Mexiko suchen dringend Gastfamilien!
Lernen Sie einmal die Länder in Lateinamerika ganz praktisch durch Aufnahme eines Gastschülers kennen. Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Brasilien und Mexiko sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa Familien, die offen sind, Schüler als „Kind auf Zeit“ bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben.
Die Familienaufenthaltsdauer für die Schüler aus **Brasilien/ Sao Paulo ist vom 18.01.2020–05.03.2020, Mexiko/Guadalajara vom 23.01.2020–29.03.2020.**
Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gast verpflichtend. Die Schüler sind zwischen 13 und 16 Jahre alt und sprechen Deutsch als Fremdsprache.
Ein viertägiges Seminar vor dem Familienaufenthalt soll die Gastschüler auf das Familienleben bei Ihnen vorbereiten und die Basis für eine aktuelle und lebendige Beziehung zum deutschen Sprachraum aufbauen helfen. Der Gegenbesuch ist möglich.
Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Nähere Informationen erteilen gerne
Herr Liebscher unter Telefon 0711-625138 Handy 0172-6326322, Frau Sellmann, Frau Wultschner und Frau Obrant unter Telefon 0711-6586533,
Fax 0711-625168, e-Mail: gsp@djobw.de,
www.gastschuelerprogramm.de.

Verbraucherzentrale Baden-Württemberg

Neue Fenster: ansprechende Optik mit Einspareffekt
Die Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg rät, alte Fenster gegen Fenster mit Wärmeschutzverglasung auszutauschen, da ihr Energieeinsparpotenzial hoch ist.
Beim Austausch alter Fenster gegen Neue mit 3-fach-Wärmeschutzverglasung kann der Wärmeverlust der Fenster erheblich reduziert werden. Bezogen auf das gesamte Gebäude können so bis zu 15 Prozent Heizkosten eingespart werden. Zusätzlich werden die Räume behaglicher, da die Innenseiten der Fenster im Winter wärmer bleiben, wodurch man sich in den Räumen wohler fühlt. Außerdem schließen neue Fenster dicht, so dass weniger Zugluft entsteht. Unter bestimmten Umständen wird der Austausch von Fenstern im Programm „Energieeffizient Sanieren“ von der KFW gefördert.
Damit die neuen Fenster möglichst viel Energie einsparen, kommt es auf einige Details an. „Es muss auf einen luftdichten und wärmebrückenminimierten Einbau geachtet werden“, erläutert Andreas Köhler, Energieberater der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg. Besonders eine sorgfältige und fachgerechte Abdichtung innen und außen ist zu beachten. Außerdem sollte man einen wirksamen Sonnenschutz vorsehen, damit die Wohnräume in den Sommermonaten nicht überhitzen. Moderne Fenster bieten noch eine Reihe weiterer Vorzüge, die einen Austausch interessant machen. So kann beispielsweise der Schallschutz und der Einbruchschutz verbessert werden. Mit neuen und dichten Fenstern ist es wichtig darauf zu achten ausreichend und regelmäßig zu lüften.
Der Einspareffekt von neuen Fenstern ist nur gering, wenn die angrenzenden Außenwände viel Wärme verlieren und sanierungsbedürftig sind. Dann sollte man darüber nachdenken, den Fensteraustausch zusammen mit einer Außenwanddämmung durchzuführen. Damit gelingt eine bessere Fenstereinbindung in die Dämmebene.
Die Bundesförderung für Energieberatung der Verbraucherzentrale berät zu allen Themen des Fensteraustauschs und weiteren Sanierungsmaßnahmen in ihren bundesweiten Beratungsstellen oder beim Ratsuchenden zu Hause. Hier werden auch typische Fragen bezüglich der individuell am besten geeigneten Verglasung oder Rahmenmaterialien beantwortet. Weitere Informationen finden Sie auf https://www.verbraucherzentrale-bawue.de/energie/energetische-sanierung-39199 oder unter **0800 - 809 802 400** (kostenfrei).
Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

SKM-Gruppe Gengenbach
www.skm-ortenau.de
www.kath-vorderes-kinzigtal.de

www.skm-ortenau.de
www.kath-vorderes-kinzigtal.de
Rechtliche Betreuung, das ist persönliche Vertretung und Hilfe bei kranken und pflegebedürftigen Menschen, bestellt durch das Amtsgericht.
Freiwillig- und sozialengagierte Menschen sind im SKM-Ortenau e.V. aktiv. Sie stehen kranken und pflegebedürftigen Menschen bei.
Sie möchten mehr darüber erfahren?
Fragen Sie an bei Herrn Heribert Frei, SKM Gengenbach,

Tel. 07803/5868 und bei der Geschäftsstelle des SKM-Ortenau e.V. in Offenburg unter Tel.: 0781/990993-12, Frau Ingrid Isen.
Das nächste Gruppentreffen findet am Montag, 04.11.2019, 19:00 Uhr im kath. Gemeindehaus in Gengenbach statt.

FWE Spoleto e.V.

So. 27.10. (14:30 – 16:30 Uhr): **Der „etwas andere Sonntagskaffee“** bei selbstgebackenen Kuchen und einem wärmenden Kaffee oder Tee und einem geistlichen Impuls. Das Thema: „Die Tore des Himmels – Elisabeth von Thüringen“. Eine interessante Frauengestalt des Mittelalters, die konsequent den einmal als richtig erkannten Weg verfolgte, ungeachtet der gesellschaftlichen und auch der persönlichen Folgen – bietet uns die Möglichkeit, miteinander ins Gespräch zu kommen. Für Kinder gibt es schöne Mandalas zum Ausmalen.

So. 27.10. (14:00 – 17:00 Uhr): **Selbsterfahrung durch Musik: „Stille und Klang in Ruhe und Bewegung mit Klaviermusik“.** Schweigen – Hören – Lauschen. Durch Stille und Musik können wir zur Ruhe kommen und doch hellwach werden. Mit Atem- und Körperübungen finden wir zu unserer Mitte und lassen die im Augenblick entstehende Klaviermusik durch die Ohren in unser Herz. Für die Übungen Matte, warme Socken (ggf. leichte Decke) mitbringen. Leitung: Claudia Seeber. Anmeldung mit Kurs-Nr. 50548.

Di. 29.10. Einladung zur **Anbetung** (17:30 Uhr) und **Gottesdienst** (18:30 Uhr) in der Assisi-Hauskapelle.

Vorschau:
Fr. 08.11. (10.00 - 19:00 Uhr): **Kreatives Tonen „Manchmal brauchst du einen Engel“.** Bewusst zur Ruhe kommen, dem Thema Raum geben, dem feinen Spürsinn der Hände folgen und Neues zum Leben erwecken. Alles was zählt ist ein wenig Mut, der eigenen Kreativität zu lauschen. Die entstandenen Werke werden auch gebrannt. Leitung: Regina Wagner, Sr. Stefanie Oehler. Anmeldung mit Kurs-Nr. 50550.

So. 10.11. (17:00 – 18:30 Uhr): **Musikalischer Abend im Haus La Verna: „Schon ein kleines Lied kann viel Dunkel erhellen** (Hl Franziskus). Eine wundervolle Geschichte, die gesanglich von der Sängerin Anastasia begleitet wird, berührt immer mehr Herzen vieler kranker Menschen. Nach über zehn Jahren Krankheit und schmerzvollem Leid, erzählt Simon Anton Feißt, wie sein Leben und seine Begabungen ihn gerettet haben und nun eine neue Chance bieten, für Menschen, die noch krank sind. Leitung: Simon Anton Feißt, Komponist, Gesundheitsbegleiter, Anastasia Zander, Sängerin. Kosten 17,00 Euro. Bitte telefonisch anmelden.

So. 17.11. (17:30 -19:00 Uhr): **Lobpreis – Abend** in unserer Assisi – Hauskapelle. Wir loben Gott „mit Herzen, Mund und Händen“ durch unsere Lieder und Texte und beten für unsere Welt. Der Lobpreis, die Anbetung, Hingabe und das Lob Gottes vertiefen unsere Beziehung zu Jesus. Herzliche Einladung an alle Interessierten. Leitung: Sr. Stefanie Oehler und Team.

Fr. 22.11. (18 Uhr) – **So. 24.11.** (13 Uhr): **Meister Eckhart-Seminar: „Die Reden der Unterweisung“ – wie geht geistliches Leben – konkret?** Meister Eckhart lehrt die grundlegenden Dinge des konkreten geistlichen Lebens als einen Weg in die je eigene Erfahrung Gottes. Praktische Fragen zur Umsetzung elementarer geistlicher Wandlungsprozesse wie beispielsweise dem Gebet, der Selbsterkenntnis und Selbstprüfung, der „Überwindung des Eigenwillens“, der „rechten Liebe“ und dem „rechten Willen“, der „Schwäche des Menschen“ und der „Gelassenheit“. Inhalt: Lektüre, Gespräch und Kontemplation. Leitung: Siegfried und Ines Rombach. Anmeldung mit Kurs-Nr. 50554.

Auskunft und Anmeldung: Haus La Verna, Spoleto e. V., Auf dem Abtsberg 4a, 77723 Gengenbach, Tel.: 07803/601445, E-Mail: info@spoleto-gengenbach.de, Internet: www.spoleto-gengenbach.de.

JEHOVAS ZEUGEN
in ihrer Nachbarschaft

JW .ORG

Antworten auf Fragen zur Bibel unter www.JW.ORG

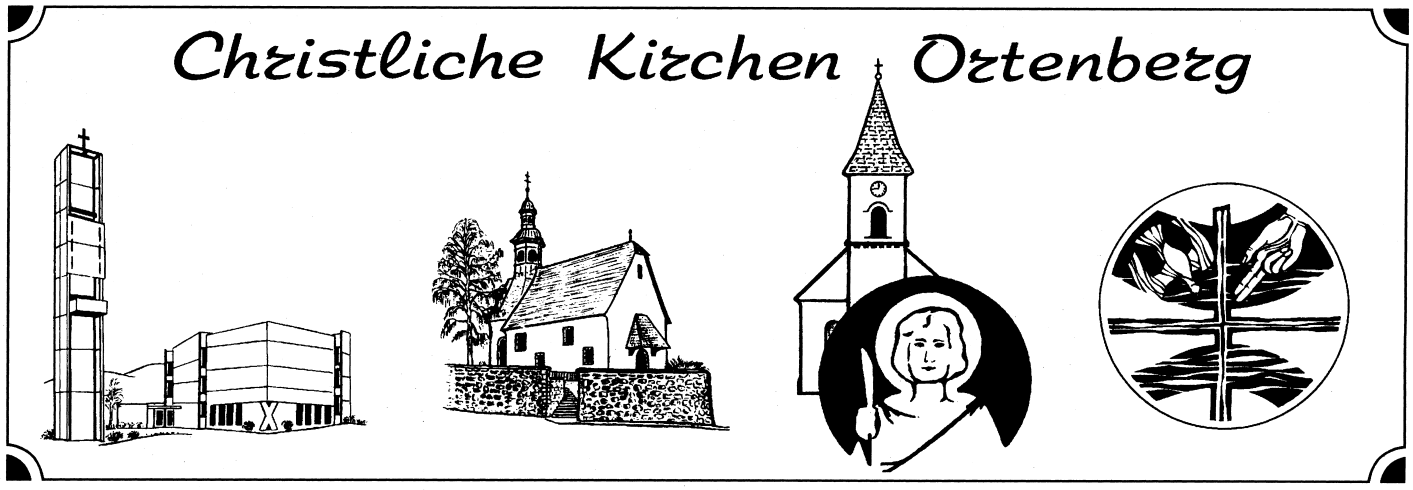
Versammlung Offenburg-West
in Ortenberg, Ellenriederstr. 5
Samstag, 18:00 Uhr: Öffentlicher Vortrag:
„Was kennzeichnet die Bibel als glaubwürdig?“
Mittwoch, 19:00 Uhr: Unser Leben und Dienst als Christ
Thema u.a.: Schätze aus Gottes Wort – 2. Petrus 1-3

Versammlung Offenburg-Ost in Ortenberg, Ellenriederstr. 5
Sonntag, 18:00 Uhr: Öffentlicher Vortrag:
„Die Rolle der Religion im Weltgeschehen“
Dienstag, 19:00 Uhr: Unser Leben und Dienst als Christ

Versammlung Offenburg-Russisch
in Ortenberg, Ellenriederstr. 5
Sonntag, 10:00 Uhr: Öffentlicher Vortrag in russischer Sprache
Donnerstag, 19:00 Uhr: Unser Leben und Dienst als Christ
Das simultane „Wachtturm-Bibelstudium“ am Sonntag trägt das Thema: „Wenn sich Aufgaben im Dienst Jehovas ändern“

www.jw.org/de

Wir sorgen dafür, dass **aktuelle und lokale Informationen** dort ankommen, wo sie am meisten interessieren:
in den Haushalten der Städte und Gemeinden.



Pfarrgemeinde St. Bartholomäus Ortenberg

Gottesdienstordnung für die Zeit vom 26.10. bis 03.11.2019

Sonntagvorabend, 26. Oktober - 30. Sonntag im Jahreskreis - Sonntag der Weltmission, MISSIO-Kollekte

18.30 Eucharistiefeier, St. Martin Gengenbach,Hubertusmesse, gestaltet von den Jagdhornbläser Gengenbach

18.30 Eucharistiefeier, St. Bartholomäus Ortenberg
mit Gedenken an
Alfred Gieringer II. Opfer - Hellmuth Uhl III. Opfer - Hubert Vollmer – Fam. Alfons Decker u. Fam. Hurst - Adeline Danner - Hedwig, Anna u. Josef Berg - Helena Frey – Hedwig u. Erwin Falk - Konrad Heisch – Helmut u. Elsa Armbruster – Johanna Fazekas und alle deren Ang.

Sonntag, 27. Oktober - Sonntag der Weltmission, MISSIO-Kollekte

8.30 Eucharistiefeier, St. Marien Gengenbach
9.00 Eucharistiefeier, Hl. Dreifaltigkeit Ohlsbach
9.45 Wortgottesdienst mit Kommunionausteilung, Heimkirche Fußbach
10.30 Eucharistiefeier, St. Georg Berghaupten
10.30 Eucharistiefeier, St. Marien Gengenbach,
mit Diamantener Hochzeit der Ehepaare Else u. Norbert Langer und Monika u. Richard Distler
11.45 Tauffeier, Hl. Dreifaltigkeit Ohlsbach, von Emil Maier u. Josefine Goth

Dienstag, 29. Oktober

18.00 Rosenkranzgebet, St. Bartholomäus Ortenberg
18.30 Eucharistiefeier, St. Bartholomäus Ortenberg

Donnerstag, 31. Oktober - Hl. Wolfgang - Gebetstag um geistliche Berufungen

10.30 Gottesdienst, Storchennest-Atrium Ortenberg

Freitag, 1. November - Allerheiligen

8.30 Eucharistiefeier, St. Marien Gengenbach
9.00 Eucharistiefeier, St. Bartholomäus Ortenberg
10.30 Eucharistiefeier, Hl. Dreifaltigkeit Ohlsbach
10.30 Eucharistiefeier, St. Marien Gengenbach,
mitgestaltet vom Chor St. Marien
14.00 Gräberbesuch, Bühlweg-Kirche Ortenberg
14.00 Gräberbesuch, Trauerhalle Ohlsbach
14.30 Feierliche Vesper, St. Georg Berghaupten,
mit Gedenken der Verstorbenen des vergangenen Jahres
anschließend Gräberbesuch
14.30 Gräberbesuch mit 3 Stationen, St. Martin Gengenbach
Beginn bei der Trauerhalle, mitgestaltet vom Chor St. Marien

Samstag, 2. November - Allerseelen - Kollekte für die Priesterausbildung in Osteuropa

Sonntagvorabend, 2. November - 31. Sonntag im Jahreskreis

18.30 Eucharistiefeier - "Mittendrin mal anders feiern", Hl. Dreifaltigkeit Ohlsbach, mit Gedenken der Verstorbenen der letzten 12 Monate
18.30 Eucharistiefeier zum Allerseelentag mit Gedenken der Verstorbenen der letzten 12 Monate, St. Bartholomäus Ortenberg
18.30 Eucharistiefeier, St. Martin Gengenbach, zum Allerseelentag mit Gedenken an die Verstorbenen der letzten 12 Monate
18.30 Bitte beachten Sie: Die Eucharistiefeier in Berghaupten entfällt!

Sonntag, 3. November

8.30 Eucharistiefeier, St. Marien Gengenbach
9.00 Bitte beachten Sie: Die Eucharistiefeier in Ortenberg entfällt!
9.45 Eucharistiefeier, Heimkirche Fußbach

10.30 Bitte beachten Sie: Die Eucharistiefeier in Ohlsbach entfällt!
10.30 Bitte beachten Sie: Die Eucharistiefeier in Gengenbach entfällt!
10.30 Eucharistiefeier, St. Georg Berghaupten, - gemeinsamer Patroziniumsgottesdienst der Kirchengemeinde Vorderes Kinzigtal St. Pirmin mitgestaltet von den Kirchenchören der Seelsorgeeinheit

Aus dem Leben der Kirchengemeinde
Herzlich laden wir ein...
... zum GottesDienst mal kreativ
Sie haben Lust, Ihrem Glauben auf die Spur zu kommen und ihm einen kreativen Ausdruck zu geben? Dann sind Sie richtig bei unserer meditativen GottesDienst-Reihe. Herzliche Einladung zum 1. GottesDienst mit dem Thema DANK am Freitag, 25. Oktober, um 19.00 Uhr in der Kirche St. Georg Berghaupten.

...zur Hubertusmesse mit den Jagdhornbläsern Gengenbach am 26. Oktober,
um 18.30 Uhr in St. Martin
Seit 1200 Jahren wird der hl. Hubertus als Schutzpatron der Jäger verehrt. Jedes Jahr, am 3. November, feiern die Jäger den Namenstag ihres Schutzpatrons. In einem feierlichen Gottesdienst gedenken sie seiner, widmen ihm ihr Jagdhornspiel und bitten durch seine Fürsprache um Gottes Hilfe und Schutz. Für den Gottesdienst der Jäger wurden zur musikalischen Begleitung der Liturgie 'Hubertusmessen' geschrieben. Die choralartigen Melodien entstammen alten Jagdfanfaren und Jagdsignalen. Sie werden auf traditionsreichen, ventillosen, großen Jagdhörnern geblasen, die es in mancherlei Bauart und Stimmung gibt. Die Jagdhornklänge umrahmen den großen, feierlichen Gottesdienst und begleiten die ganze Liturgie. Herzliche Einladung zu diesem besonders musikalisch gestalteten Gottesdienst!

... zu den Gottesdiensten am Hochfest Allerheiligen und an Allerseelen und zu den Gräberbesuchen
Am Freitag, 01. November, feiern wir das Hochfest Allerheiligen und laden herzlich zur Mitfeier der Gottesdienste und der Gräberbesuche ein. Bitte beachten sie, dass wir in Gengenbach in diesem Jahr mit dem Gräberbesuch an der Trauerhalle beginnen. Wir gedenken aller Verstorbenen, besonders derer, in den letzten 12 Monaten verstorben sind, in den Gottesdiensten am Samstag, 02. November, -Allerseelen- in Gengenbach, Ohlsbach und Ortenberg. In Ohlsbach laden wir ein zum „Mittendrin - mal anders feiern". In Berghaupten gedenken wir allen Verstorbenen an Allerheiligen in der Vesper um 14.30 Uhr.

...Mittendrin mal anders feiern
Herbst - mit fallenden Blättern und kahlen Bäumen erinnert die Natur jetzt an die Vergänglichkeit des Lebens. Im November rückt deshalb die Erinnerung an die Verstorbenen besonders ins Blickfeld.
Auch in unserem Gottesdienst an Allerseelen steht das Gedenken und die Erinnerung an liebe Menschen, von denen wir Abschied nehmen mussten, im Mittelpunkt. In ruhiger und meditativer Atmosphäre wollen wir innehalten und in besonderer Weise unserer Verstorbenen gedenken. Musikalisch wird der Gottesdienst mitgestaltet von Ulrike Neff am E-Piano und Matthias Bruder am Alt-Saxophon. Wir freuen uns, wenn wir Sie am 2. November um 18.30 Uhr in der Dreifaltigkeitskirche in Ohlsbach begrüßen dürfen um „mal anders" Allerseelen zu feiern.

...zum Patroziniumsgottesdienst unserer Kirchengemeinde St. Pirmin
Am Sonntag, 03. November, um 10.30 Uhr feiern wir den gemeinsamen Patroziniumsgottesdienst unserer Kirchengemeinde Vorderes Kinzigtal St. Pirmin in der Pfarrkirche St. Georg in Berghaupten. Mit diesem Gottesdienst wollen wir zum Ausdruck bringen das wir in Ortenberg, Ohlsbach, Gengenbach und Berghaupten zusammen gehören.
Herzliche Einladung: Bartholomäus-Chor zur Christmette
Der Projektchor „Bartholomäus-Chor" Ortenberg gestaltet in diesem Jahr die Christmette an Heiligabend, 24.12.2019 um 18:00 Uhr in St. Bartholomäus Ortenberg musikalisch mit. Wir laden interessierte SängerInnen zum Mitsingen ein. Die Proben beginnen Ende Oktober. Weitere Informationen und Anmeldung bei Adrian Sieferle (E-Mail: adrian.sieferle@kathvk.de oder Tel. 07803/5020728).

Seniorenchor - Probe
Die nächste Probe des Seniorenchors findet am Montag, 28. Oktober, um 18 Uhr im Gemeindehaus St. Elisabeth statt. Herzliche Einladung.

Kath. Seniorenwerk Ortenberg Seniorennachmittag - Vorhinweis
Unser nächster Seniorennachmittag findet am Donnerstag, 14. November, um 14.00 Uhr im Gemeindehaus St. Elisabeth, Obere Matt 13 statt.
Herr Dr. Harald Mann, Leitender Arzt der Akutgeriatrie des Ortenau Klinikums Offenburg-Kehl wird bei uns zu Gast sein.
Sein Thema: „Erkrankungen im Alter – was sind die Besonderheiten?"
Erkrankungen im Alter verlaufen oft komplikationsreicher und chronifizieren schneller als bei jüngeren Menschen. Der Verlust an Muskelmasse und Muskelfunktion sowie die Mangelernährung führen zur Gebrechlichkeit mit erhöhter Sturzgefahr, Immobilität und folglich Verlust der Selbstständigkeit.
Was können wir tun, um diesen Abbauprozess zu verzögern. Ein sehr interessanter und aktueller Vortrag, der ja gerade uns Senioren anspricht. Merken Sie sich diesen Termin vor. Gäste sind willkommen.

Kath. Kirchengemeinde Vorderes Kinzigtal St. Pirmin
Pfarrgemeinde St. Bartholomäus, Ortenberg, Offenburgerstr. 13
Telefon: Nr. 0781/32173, FAX Nr. 0781/9483509
e-mail: ortenberg@kathvk.de
www.kath-vorderes-kinzigtal.de

Erwin Schmidt, Pfarrer – Tel. 07803/2274
E-Mail: erwin.schmidt@kathvk.de
Kaplan P. Josef Mandy, Tel. 07803 / 966 96 21
E-Mail: josef.mandy@kathvk.de
Pfarrer Roland Rettenmaier, Kooperator, Tel. 0781/32173 o. 07803/805932 – E-Mail: roland.rettenmaier@kathvk.de
Gemeindereferent Achim Schell, Tel. 07803/601227
E-Mail: achim.schell@kathvk.de
Pastoralreferentin Sonja Lang, Tel. 07803/966 96 26
E-Mail: sonja.lang@kathvk.de
Gemeindereferentin Brigitte Stertz, Tel. 07803/966 96 22
E-Mail: brigitte.stertz@kathvk.de

Öffnungszeiten: Dienstag von 8.30 – 11.30 Uhr
Donnerstag von 15.00 – 18.00 Uhr.
Montag, Mittwoch und Freitag ist das Pfarrbüro geschlossen.

In dringenden seelsorgerlichen Notfällen: Rufnummer: 0151 1006 4136

Ev.Pfarramt der Auferstehungsgemeinde

Freitag, 25.10.2019
16:15 Uhr Flötenkreis

Sonntag, 27.10.2019
10:00 Uhr Gottesdienst für pflegende Angehörige, Freunde, Nachbarn... (Evang. Auferstehungsgemeinde, Evang. Sozialstation u. Paul-Gerhardt-Haus); Auferstehungskirche

Montag, 28.10.2019
15:00 Uhr Seniorengymnastik

Donnerstag, 31.10.2019
19:00 Uhr Zentraler Gottesdienst am Reformationstag (Evang. Kirche Offenburg); Auferstehungskirche

Sonntag, 03.11.2019
10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahlsfeier (Prädikantin Meiler-Taubmann); Auferstehungskirche; gleichzeitig Mutter-Kind-Gottesdienst

Ev. Pfarramt der Auferstehungsgemeinde
Pfarrer Dirk Schmid-Hornisch
Weingartenstraße 38
77654 Offenburg
Tel.: 0781 31109
Fax: 0781 9481035
E-Mail: auferstehungsgemeinde.offenburg@kbz.ekiba.de
Homepage: www.auferstehung-og.de

Anzeigen
Privat

Suche Putzfrau
14-tägig, 2 Stunden, Telefon 34639

Suche kleinere 3-Zimmerwohnung
(bis 70 m²) mit PKW-Abstellplatz.
Telefon-Nr.: 0781/38463

Zeugen-Aufruf

Am Sonntagabend, 20.10., gegen 21.30 Uhr, wurde unser Auto im Carport, **Hauptstraße 47, Ortenberg**, mit einem Pflasterstein massiv beschädigt. Vielleicht hat jemand was gesehen oder gehört - Polizei ist informiert. Sachdienliche Hinweise bitte an
Telefon 01 73 / 9 77 26 05

Ihr Werbepartner für die Region

Gesamtauflage 89.300 Exemplare!

40 Amtliche Nachrichtenblätter aus einer Hand

Profitieren Sie mit Ihrer Anzeige von der hohen Akzeptanz und Glaubwürdigkeit unserer Amtlichen Nachrichtenblätter und werben Sie in einem seriösen Umfeld.

reiff amtliche nachrichtenblätter.

Stellenmarkt

Zuverlässige **Prospektverteiler** ab 13 Jahre (m/w/d)
für die Verteilung fertig zusammengestellter
Prospektsets in **Ortenberg** gesucht.
Bewerbungszeiten: Mo. – Fr., 8.30 – 17.00 Uhr,
Telefon 0 78 22 / 44 62-0, E-Mail: info@pf-direktwerbung.net

Veranstaltungs Tipps

Europäische Woche zur Abfallvermeidung
16. – 24. November 2019

NEUE AKTION ZUR ABFALLVERMEIDUNG:
Bringen Sie am Samstag, dem 16.11. und 23.11. von 9:30 bis 12:30 Uhr Ihre ausgemusterten, gut erhaltenen Textilien, Kleinmöbel und Haushaltswaren zu unseren Wertstoffhöfen in Haslach im Kinzigtal „Vulkan", Offenburg-Rammersweier und Schutterwald-Höfen. Dort nehmen Mitarbeiter von der „Neuen Arbeit Lahr" Ihre Gegenstände in Empfang, um sie günstig im Gebrauchtwarenkaufhaus anzubieten. So leisten Sie einen Beitrag zur Abfallvermeidung.

EUROPÄISCHE WOCHE DER ABFALL-VERMEIDUNG

Neue Arbeit Lahr
NAL

Landratsamt Ortenaukreis
Abfallwirtschaft
Eigenbetrieb

Ärzte

Dr. med. Stefan Leuthner – Arzt für Allgemeinmedizin
Hauptstraße 46, 77799 ORTENBERG, Telefon 07 81 / 97 06 80 68

Die Praxis ist geschlossen vom 04.11. bis 15.11.19

Vertretung:	Dr. Wenz/Dr. Reinecke	Offenburg	Tel. 9 32 29 90
	Dr. Grimm	Elgersweier	Tel. 5 12 55
	Dr. Geiger	Offenburg	Tel. 12 55 51 00
	Dr. Geiser	Offenburg	Tel. 5 48 22

Nächste Sprechstunde am Montag, den 18.11.2019

Immobilien

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
0 39 44 - 3 61 60 · www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm

GRUNDSTÜCKE GESUCHT!
Keine Maklerprovision
Gerne auch größere Flächen
oder mit Abrissgebäuden
(07824) 65 97 266
ortenau@schwabenhaus.de
Schwabenhaus

Unterricht & Kurse

Nachhilfe Kl. 4 bis zum Abi
Mathe, Deutsch, Englisch – sehr preiswert.
(gewerblich) 0157 92 34 70 20

Veranstaltungs Tipps

Hauptstraße 68, 77799 Ortenberg
Fabrikstraße 19, 77746 Schutterwald

infinitas
Bestattungen & Trauerbegleitung

Einladung

Wir möchten Sie, Ihre Familie, Angehörige und Freunde ganz herzlich einladen zur

Gedenkfeier für unsere lieben Verstorbenen

am Samstag, den 9. November 2019,
um 13 Uhr & 16 Uhr
in der Aussegnungshalle auf dem Friedhof Schutterwald.

Wegen der großen Nachfrage bitten wir um verbindliche Anmeldung unter

0781 - 96 75 75 75
oder
info@infinitas-bestattungen.de

Wir freuen uns auf Sie!

RECHT UND RAT

GUT VERSICHERT

– Fragen Sie uns

Foto: shutterstock.com/jirsak

Ioannis Kouprizas
Hauptstraße 22
77797 Ohlsbach
Telefon 07803 9280751
Telefax 07803 9282135
kouprizas.lvm.de

LVM VERSICHERUNG

VORSORGE, DIE JEDER TREFFEN SOLLTE

Sterbegeld-Versicherung, weltweiter Schutz ohne Gesundheitsfragen, beitragsgünstig

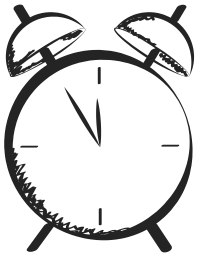
Rufen Sie an:
Gisela Laitenberger,
Versicherungs-Makler-Büro seit 1992
77799 Ortenberg
07 81 / 9 48 19 38 · 01 71 / 7 40 69 56
www.laitenberger.Expertenhomepage.de

ProVers
Baier & Erhardt GmbH

CHECK24 ?

OPTIMIEREN SIE IHRE FINANZEN MIT UNS !!
ALLE VERSICHERER IM VERGLEICH.

Versicherungen und Kapitalanlagen
Turnhallestr. 24
77654 Offenburg
T. 0781 39 53 1
www.pro-vers.de



Geänderter Anzeigenschluss

Wegen dem Feiertag „Allerheiligen“ ist bereits am Montag, 28.10. um 16.00 Uhr Anzeigenschluss!

07 81 / 5 04 - 14 55 · 07 81 / 5 04 - 14 69 · anb.anzeigen@reiff.de

Geflügelverkauf Mo., 28.10.19 letztmalig in diesem Jahr
Ortenberg, alt. Rath. 8.40 Uhr
Geflügelzucht J. Schulte · Tel. 0 52 44/89 14 · Fax 0 52 44/7 72 47

Hier könnte **Ihre Anzeige** stehen.

Do.: Kalbskopf · Fr.: Kabeljau
Wochenende:
Schlachtplatte
Landgasthaus
Krone Wild!
... die Badische Küche
ORTENBERG, 07 81/3 67 11
Durchgehend warme Küche
www.krone-ortenberg.de
Badisch Abo:
Do. Leberknödel mit Sauerkraut und Püree
Fr. Käsespätzle abgeschmälzt
Badische Küche, zum Mitnehmen!
Bedienung/ Küchenhilfe
(m/w/d) gesucht!

Pflege-Wohngemeinschaften für je 12 Senioren
Die gute Alternative zum Pflegeheim!

Aktuell noch Plätze frei!

- rund um die Uhr bestens betreut
- großzügige Einzelzimmer mit Bad
- in der WG-Küche kochen unsere Mitarbeiter täglich frisch
- Besichtigung und Probewohnen nach Vereinbarung

Betreiber: Wiwa Seniorendienstleistungen GmbH

Seniorenzentrum
Sternenmatt
Haus Süd, Untere Matt 7
77799 Ortenberg
Tel.: 0781 / 9705-1234

Seniorenwohnen
Rosengarten
Fessenbacherstraße 14
77654 Offenburg
Tel.: 0781 / 9705-1234

Seniorenzentrum
Hofweier
Binzburgstraße 14
77749 Hohberg-Hofweier
Tel.: 07808 / 9144-270

Aus der Heimat, für die Heimat.
reiff amtliche nachrichtenblätter.

kleinanzeigen.bo.de
Ihr Kleinanzeigenmarkt für die Ortenau
präsentiert

VINTAGE NACHT Flohmarkt

VON DER SHABBY CHIC KOMMODE ÜBER OMAS SILBER, BIS HIN ZU MUTTERS SCHLAGHOSE

DO. 21. NOV. 18-22h

MIT MUSIK, STREETFOOD UND GETRÄNKEN

FREIRAUM OFFENBURG

KONTAKT FÜR AUSSTELLER: NACHTFLOHMARKT@REIFF.DE
ALLE INFOS UNTER: KLEINANZEIGEN.BO.DE/VINTAGENACHTFLOHMARKT
FREIRAUM OFFENBURG ★ MARLENER STR. 5 ★ 77656 OFFENBURG ★ FREIRAUMOFFENBURG

Ambulante Pflege in Offenburg & Umgebung

für Kinder, Jugendliche & Erwachsene

Unsere Abteilung der ambulanten Pflege bietet:

- ✓ Grundpflegerische Versorgung
- ✓ Behandlungspflege
- ✓ Verhinderungspflege
- ✓ Beratungsgespräche
- ✓ Begleitung in Schule / Kindergarten

Casa Intensivpflegedienst GmbH
Okenstraße 59
77652 Offenburg
0781 - 936 83 040
casa-intensivpflegedienst.de

Casa Intensivpflegedienst GmbH

Nasse Wände? Feuchter Keller?

ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.
TÜV-Rheinland überwacht, 10 Jahre Gewährleistung, 95.000 erfolgreiche Sanierungen in der Gruppe

Abdichtungstechnik Joachim Hug
Alte Landstraße 40, 77749 Hohberg
07808 - 91 46 30 oder 0781 - 1 31 95 27

www.isotec.de/hug

ISOTEC®
Wir machen Ihr Haus trocken

Markus Hellmuth

Mark Maksimov

LBS
Ihre Baufinanzierer!
Telefon 0781 932293
Markus.Hellmuth@LBS-SW.de
Mark.Maksimov@LBS-SW.de

DEIN NEUER TOYOTA.

JETZT MIT **0** € ANZAHLUNG LEASEN.

TOYOTA
NICHTS IST UNMÖGLICH

TOYOTA Red Deal

Monatlich leasen für nur **106 €**[1] mit **0 €**[1] Anzahlung.

Monatlich leasen für nur **200 €**[1] mit **0 €**[1] Anzahlung.

Der Yaris Comfort
1,0-l-VVT-i (Benziner), 53 kW (72 PS), 5-Türer

- 5-Gang-Schaltgetriebe
- Toyota Safety Sense
- Klimaanlage
- Multi-Media-System
- Rückfahrkamera
- USB-Schnittstelle
- weiß und vieles mehr

Der neue Corolla
1,2-l-Turbo (Benziner), 85 kW (116 PS), 5-Türer

- 6-Gang-Schaltgetriebe
- Frontkollisionswarner
- Klimaanlage
- Radio/CD mit MP3
- Funk-Zentralverriegelung
- USB-Schnittstelle
- weiß und vieles mehr

Kraftstoffverbrauch Yaris Comfort: 1,0-l-VVT-i, 53 kW (72 PS), 5-Türer, 5-Gang- Schaltgetriebe: innerorts/außerorts/kombiniert 5,5/4,3/4,7 l/100 km, CO_2-Emissionen kombiniert 107 g/km. Kraftstoffverbrauch Corolla: 1,2-l-Turbo, 85 kW (116 PS), 5-Türer, 6-Gang-Schaltgetriebe: innerorts/außerorts/kombiniert 7,0/4,8/5,6 l/100 km, CO_2-Emissionen kombiniert 128 g/km. Fahrzeugabbildung weicht in Ausstattung vom Angebot ab.

[1]Aktions-Kilometerleasing-Angebot[2] für den **Yaris Comfort,** 1,0-l, 53 kW, 5-Türer, weiß und den **Corolla,** 1,2-l, 85 kW, 5-Türer, weiß: **Anschaffungspreis: 11.219,67 € / 16.791,99 € jeweils zzgl. Überführung,** Gesamtbetrag: 5.088 € / 9.600 €, 48 mtl. Raten à 106 € / 200 €, Leasingsonderzahlung: 0 €, jährliche Laufleistung: 10.000 km, Vertragslaufzeit: 48 Monate, **gebundener Sollzins: 3,49%, effektiver Jahreszins: 3,55%.** [2]Ein **unverbindliches** Kilometerleasing-Angebot der **Toyota Leasing GmbH, Toyota-Allee 5, 50858 Köln. Gilt bei Anfrage und Genehmigung bis zum 30.12.2019.** Das Leasingangebot entspricht dem Beispiel nach §6a Abs. 4 PAngV.

Individuelle Preise und Finanzangebote erhalten Sie bei uns im Autohaus.

Unser Autohaus vermittelt ausschließlich Leasingverträge der Toyota Leasing GmbH.

Familienunternehmen EHRET Mobilität für jede Zeit

Autohaus Ehret GmbH
Nikolaus-Fässler-Straße 2
77656 Offenburg
Telefon 0781/9691600
www.toyota-ehret.de

DRK-Kreisverband Offenburg e. V.
Rammersweierstraße 3 • 77654 Offenburg
Tel. 0781/91 91 89-25 • HNR@DRK-OG.de • www.DRK-OG.de

Jetzt bewerben: ausbildung@wto.de

Industriemechaniker

Zerspanungsmechaniker

Techn. Produktdesigner

(m/w/d)

WTO GmbH
Auf der oberen Au 45
D-77797 Ohlsbach
Tel. +49 7803 9392-0
ausbildung@wto.de
www.wto.de

Ich starte meine Zukunft bei WTO.
Ausbildung und Karriere

WTO